

25. Ausgabe

unabhängig - unparteiisch - unpolitisch

Juni 2017

TRAUNREUTER

**STADT
BLATT**

Traunreut - Stein an der Traun - Sankt Georgen - Traunwalchen - Matzing

JUNI



www.traunreuter-stadtblatt.de





**FEUERWEHR
TRAUNREUT**

Spritzenhaus
Fest

SAMSTAG

24.06.

AB 15:00 UHR

Freiwillige Feuerwehr Traunreut e.V.
Wagingerstr. 2 | 83301 Traunreut
www.ff-traunreut.de



**EINTRITT
FREI!**

**AUSWEIS
KONTROLLE**

Sommerausgabe
Juli/August
Redaktionsschluss
21. Juni
Erscheinung am
1. Juli

04

AKTUELLES AUS
STADT & LAND

06

14. TRAUNREUTER STADTLAUF

11

JUNGE TRAUNREUTER

13

KIRCHEN & SOZIALES

15

SENIOREN

16

ARCHIV

18

KULTUR & BILDUNG

20

VHS AKTUELL

21

VEREINSLEBEN & SPORT

25

BILDERSTRECKE

28

TERMINE IM JUNI

30

KINO

31

FUNDSTELLE

editorial

LIEBE LESER,

diesen Monat durften wir bei zwei besonderen Gänsehaut-Momenten dabei sein. Die Weltmeisterin Petra Hirsch durfte sich in das Goldene Buch der Stadt eintragen (S. 21) und „Altbürgermeister der Stadt Traunreut“ Matthias Hausschmid überreichte sein maßstabgetreues Modell einer Kampfstoffzelle an die Stadt Traunreut (S. 18). Mehrere Wochen hat der heute 93-jährige an diesem handgefertigtem Modell nach originalen Zeichnungen gebaut. Es ist ein besonderer Moment, wenn ein Zeitzeuge erzählt – und das detailliert, als wären keine 70 Jahre vergangen. Er hat gewiss viele schwere Jahre hinter sich, sei es in der Gefangenschaft oder auch die Nachkriegszeit, und doch steckt er voller Lebensmut und Humor. „Traunreut ist ein Segen für die Region“, sagt er überzeugt. Was für ein schöner Satz! Und er schenkt uns nicht nur Lebensfreude, sondern macht die Geschichte dieser jungen Stadt mit seinen Erzählungen greifbar und fühlbar wie kein Buch es zu schaffen vermag. Und er schafft damit auch ein ganz neues, positives Heimatgefühl.

Auch die Weltmeisterin Petra Hirsch hat bei mir einen tiefen Eindruck hinterlassen. Eine starke Frau, die seit Jahren an der Weltspitze steht, fernab vom Rampenlicht, der leider viel zu sehr auf junge Sportler fixiert ist. Sie hat über Jahre hinweg eine erfolgreiche Karriere als Speerwerferin aufgebaut und alle Teilnahmen an den nationalen und internationalen Meisterschaften selbst finanziert. Wir ziehen den Hut vor soviel Ehrgeiz und Ausdauer gepaart mit echter Herzlichkeit und Ehrlichkeit. Wir wünschen dir, dass dir der eine oder andere Unternehmer die Hand reicht und als Sponsor auf den im Juli stattfindenden Europameisterschaften in Dänemark auftritt!

*Henriette Matovina,
Redaktion Traunreuter Stadtblatt*

IMPRESSUM

Herausgeber

RediX GbR Werbe- und Verlagsagentur
Matovina & Matovina

Hauptstr. 13, 83352 Altenmarkt a.d. Alz
Tel.: 08621/ 50 98 51 | Fax.: 08621/ 62 830
redaktion@traunreuter-stadtblatt.de

Anzeigenleitung / Kundenbetreuung

Dominik Matovina, Tel.: 0160/ 653 46 75
matovina@traunreuter-stadtblatt.de

Redaktionsleitung

Henriette Matovina Mag. Art.
h.matovina@traunreuter-stadtblatt.de

Auflage: 10.000 Exemplare
an alle Haushalte inkl. Werbeverweigerer
und an Aufgabestellen im Gemeindegebiet

Anzeigen- und Redaktionsschluss für
die Ausgabe Juli/August ► 21. Juni 2017

Die nächste Ausgabe erscheint am 01. Juli 2017

Traunreuter Stadtblatt im Internet:

www.TRAUNREUTER-STADTBLATT.de

www.issue.com/T-S-B

www.facebook.com/TRAUNREUTER-STADTBLATT

Wichtiger Hinweis für alle Anzeigenkunden & Leser!

Alle von der Werbe- und Verlagsagentur RediX GbR gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung in anderen Medien außerhalb des „TRAUNREUTER STADTBLATT“ kann nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages erfolgen. Dies ist auch dann der Fall, wenn bestehende Materialien des Kunden weiterverarbeitet wurden. Ebenso sind Fotos und Textmaterial ohne schriftlicher Erlaubnis nicht zur weiteren Veröffentlichung zu verwenden. Wir bitten alle Anzeigenkunden, diverse Medien und Leser diese Vorgaben zu befolgen, da bei Zuwiderhandlung in jedem Fall rechtliche Schritte wegen Urheberrechtsverletzung eingeleitet werden. Für eingesendetes Material übernehmen wir keine Haftung.

Titelblatt © Agentur RediX GbR

AKTUELLES AUS DEM STADTRAT

NEUBAU EINER KINDERTAGESSTÄTTE

AN DER KOLPINGSTRASSE

Aufgrund des steigenden Bedarfs an Kindertagesplätzen in Traunreut wurde in 2016 der Neubau einer Tagesstätte in der Kolpingstraße (siehe Markierung im Bild) für 125 Kinder beschlossen. In der Sitzung wurden drei Vorentwurfsplanungen vorgestellt. Die Mehrheit des Gremiums beschloss mit 22: 5 Stimmen den Entwurf mit mehr Innenraumfläche für eine offene Interaktion mit größerem Bereich für eine Spieltreppe. Die Kosten für diesen Entwurf belaufen sich auf rund 4 Mio. Euro.

GEMEINDEVERBINDUNGSSTRASSE

HÖRPOLDING - HASSMONING - PATTENHAM

Mit 22:5 Stimmen hat der Stadtrat beschlossen, die Verbindungsstraße von Hörpolding bis zur Gemeindegrenze vor Pattenham auszubauen. Die Fahrbahn wird auf 6,50 m verbreitert zuzüglich einem abgesetzten Geh- und Radweg. Damit folgt der Stadtrat auch der Empfehlung des Arbeitskreises Verkehr. Verkehrsreferent Gorzel merkte an, dass landwirtschaftliche Fahrzeuge eine Breite von 3m (ohne Außenspiegel) haben und daher eine Straßenbreite von 5,5 m im Begegnungsverkehr zu schmal wäre und Fahrzeuge wieder auf das Bankett ausweichen müssten. Die Gesamtkosten werden auf 3,2 Mio. Euro ohne Grunderwerb geschätzt, wobei 50 % bezuschusst werden.

MUSIKSCHULGEBÜHREN

FÜR SCHULJAHR 2017/18

Der Stadtrat hat einstimmig die neuen Gebühren für das kommende Schuljahr 2017/18 beschlossen. Die durchschnittliche Gebührenerhöhung beträgt 3,02 %. Die Gemeinden Nußdorf und Chieming hatten bereits der Gebührenerhöhung zugestimmt. Während der kommunale Anteil von Chieming und Traunreut bei knapp 50 % liegt, müssen die Nussdorfer Schüler einen Eigenanteil von 70% zahlen, da die Gemeinde Nussdorf den kommunalen Zuschuss auf 30 % begrenzt hat.

BRANDSCHUTZ AN DEN SCHULCONTAINERN

DER GRUNDSCHULE NORD

Noch in 2015 war der Baubeginn für den Neubau der Grundschule Nord in 2017 geplant. Nachdem es mehrere Verzögerungen (Historie zu den Entscheidungen) gab, musste aufgrund der Raumnot in 2016 ein zweiter Container für die zusätzliche Ganztagesklasse aufgestellt werden. Hierzu müssen nun ergänzende Brandschutzmaßnahmen durchgeführt und die Brandmeldeanlage erweitert werden. Der Hauptausschuss hat einstimmig den Auftrag über knapp 25.000 Euro an die SH Elektrotechnik in Traunreut vergeben.



NUTZUNGSÄNDERUNG EINER

DISCOTHEK IN EIN THEATERCAFÉ

Der Bauausschuss hat einstimmig dem Antrag auf Nutzungsänderung zugestimmt. Statt der Nutzung für das ehemalige Tanzlokal mit Bistro und Spielhalle kann in der Waginger Straße 5 zukünftig ein Theatercafé der Theaterfabrik e.V. Traunreut einziehen. Bei dem früher an gleicher Stelle betriebenen Abendlokal war eine Wechselnutzung der vorhandenen Parkplätze möglich. Diese Wechselnutzung entfällt bei den geplanten Betriebszeiten von 14:00 Uhr bis 23:00 Uhr. Daher sind neben den 17 vorhandenen noch 25 weitere Stellplätze anzulegen.

Auszüge Berichten von Peter Fuchs

>> SITZUNGEN IM JUNI 2017

Do, 01.06.2017	ab 16.00 Uhr	Sitzung des Stadtrats
Di, 20.06.2017	ab 16.00 Uhr	Werkausschuss Sitzung
Mi, 21.06.2017	ab 16.00 Uhr	Bauausschuss Sitzung
Do, 22.06.2017	ab 16.00 Uhr	Hauptausschuss Sitzung
Do, 29.06.2017	ab 16.00 Uhr	Sitzung des Stadtrats

SB Wäsche
ab -.50

Tel. 086 21/508730
Inh. E. Kemmer

Trostberg

Söldenhofstr. 4
Hagenau
neben
Netto
& Baywa
Tankstelle

PROFI Wasch-Park

Autoaufbereitung
innen & außen

Autoscheiben
Reparatur-
service

SB Mo - Sa.
6 - 22 Uhr
So. 12 - 20 Uhr

Textilwäsche

Mo - Fr.
8 - 18 Uhr
Sa. 8 - 15 Uhr

ENERGIEAGENTUR SÜDOSTBAYERN

Start der kostenlosen Energieberatung

Die kostenlose Energie-Erstberatung für Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Traunstein startet ab 15. Mai.

Die von den Landkreisen Berchtesgadener Land und Traunstein getragene Energieagentur Südostbayern GmbH, seit Februar 2017 mit Sitz in der Maximilianstraße 33 in Traunstein, ist der „Unabhängige Partner vor Ort in Energiefragen“ für alle Bürgerinnen und Bürger der beiden Landkreise. Eine der Hauptaufgaben der Energieagentur Südostbayern ist der Aufbau einer kostenlosen Energie-Erstberatung. Die Energieagentur freut sich im Auftrag der Landkreise, neben der Förderberatung in der Energieagentur selbst, nun die Energieberatung im Landkreis Traunstein anbieten zu können.

Bürgerinnen und Bürger können sich kostenlos und neutral rund um die Themen Bauen, Sanieren, Energieeffizienz und die aktuellen staatlichen Förderungen von den Fachberatern der Energieagentur Südostbayern beraten lassen. Die Beratung findet ab 15. Mai in den Geschäftsräumen der Energieagentur in der Maxstraße 33 in Traunstein jeweils montags von 14 bis 18 Uhr statt.

Info und Anmeldung unter Telefon 0861/ 58-70 39
Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Energieagentur: www.energieagentur-suedost.bayern

Ergänzende Beratungstermine der Verbraucherzentrale Bayern sind in Traunreut jeweils an jedem 1. Donnerstag im Monat von 14 bis 17 Uhr und in Traunstein an jedem 2. Mittwoch im Monat von 14 bis 18.30 Uhr jeweils im Rathaus. Eine Anmeldung dort ist unter Tel. 0800/ 80 98 02 400 möglich.

Der erste Energietipp zum Start der Energieberatung

Gute Energiebilanz macht Häuser wertbeständig

Hausbesitzer, die ihr in die Jahre gekommenes Gebäude auf den neuesten energetischen Stand bringen wollen, sollten sich vor dem Beginn der Sanierung Gedanken über die richtige Reihenfolge der Herangehensweise machen. Welche Baumaßnahmen sind besonders sinnvoll? Welche Technik soll zum Einsatz kommen und wo finde ich die richtigen Experten? Alle Fragen, die dabei auftauchen können, beantworten die Fachberater der Energieagentur Südostbayern GmbH: Von der Heizungserneuerung über die Nutzung von erneuerbaren Energien, die Dämmung von Dach und Wänden bis hin zum Einbau neuer Fenster.



TRAUNREUTER KINDERFERIENPROGRAMM

Anmeldebeginn am Freitag, 23. Juni 2017

Auch in diesem Jahr erscheint pünktlich Ende Mai zum Beginn der Feriensaison das Traunreuter Kinderferienprogramm 2017. Programmhefte werden in Schulen, Kindergärten, Banken, in der Stadtbücherei, im Jugendzentrum, in der Volkshochschule und im Rathaus ausliegen.

Im Zeitraum vom 31. Juli bis zum 27. September 2017 werden insgesamt 50 Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche im Alter von 3 bis 17 Jahren angeboten. Von Tagesausflügen über kreative Aktionen, Workshops, naturwissenschaftliche Veranstaltungen, sportliche Aktivitäten und Schnuppertage, für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Die Anmeldung zu den einzelnen Veranstaltungen findet statt im Traunreuter Rathaus am

Fr 23. Juni von 14:00 bis 16:00 Uhr

Sa 24. Juni von 10:00 bis 12:00 Uhr

Mo 26. Juni von 09:00 bis 10:30 Uhr

Den Startschuss gibt wie in jedem Jahr der Kinder- und Familientag im Franz-Haberlander-Freibad am 23. Juli, zum ersten Mal unter der Leitung von Herrn Andreas Lohr von den Stadtwerken. Spaß und Unterhaltung im Wasser und drum herum versprechen einen unvergesslichen Auftakt. Der Eintritt ist an diesem Tag natürlich frei!

PAARAKTION

6. Juni bis 14. Juli

Shooting im Studio
oder im Freien
inklusive 3 Bilder
im Format 15x20cm
oder auf CD

nur 70€

FOTOGASTAGER TRAUNREUT

europafoto
www.foto-gastager.de

Wir halten Traunreut am Laufen.



14. Traunreuter Stadtlauf

Das Läuferfest für

Vierzehn Jahre Stadtlauf in Traunreut – was 2004 klein begann, hat sich mittlerweile zur größten Breitensportveranstaltung zwischen München und Salzburg entwickelt und ist ein Motivationspunkt für viele Hobbysportler aus nah und fern geworden. Die Teilnehmer- und Besucherzahlen steigen seit Jahren kontinuierlich an und so gehen Rose-Marie Niedermirtl und Werner Oberauer (Orga) davon aus, dass am Freitag, 7. Juli beim Hauptlauf über 1000 Läufer die Ziellinie passieren werden.

Bambinilauf, Schülerstaffeln, Benefiz-Lauf der Kommunalpolitiker, Leistungssportler, Hobby-Läufer & Firmenmannschaften

Bei den Schülerstaffeln und beim Bambinilauf rechnet man wieder mit über 500 hoch motivierten Startern. Besonders stolz ist man darauf, dass bei den Kinder- und Jugendläufen keine Startgebühren anfallen - diese werden jeweils von den Sponsoren übernommen.

Auf ein großes Starterfeld hoffen die Veranstalter beim 650 Meter langen Benefiz-Lauf der Kommunalpolitiker. Auf der sieben Kilometer langen, flachen und asphaltierten Stadtlauf-Laufstrecke kommen vor tausenden Zuschauern nicht nur ambitionierte Leistungssportler auf ihre Kosten, sondern

GUTSCHEIN

Gegen Vorlage dieses Coupons erhalten Sie eine Eistüte **GRATIS!**



McDonald's Restaurant
Werner-von-Siemens-Str. 2a
83301 Traunreut
www.mcdonalds-geistbeck.de
Gültig bis 30.06.2017

SPORTINSEL
FÜR ALLE DIE WISSEN WAS SIE WOLLEN

monatl. nur € 19.90*
INKLUSIVE ALLEM
WASSERBAR ++

Trostberger Str. 9 - 83301 Traunreut - Tel.: 08669/ 92 11
www.Die-Sportinsel.de - tägl. durchgehend geöffnet

Auto FREILINGER
Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung

Auto-Freilinger GmbH Obing
Wasserburger Straße 31
Tel. 08624 8784-0
www.auto-freilinger.de

Auto-Freilinger GmbH Traunreut
Trostberger Straße 8
Tel. 08669 8656-0



14. TRAUNREUTER STADTLAUF

am FR 07. JULI 2017

ARGE-Werbegemeinschaft
TRAUNREUT
anders spitze

adtlauf am 7. Juli die ganze Familie

STEINER
alkoholfrei...
...weil's schmeckt!

Natur Radler,
Zwickelbier, Weißbier
alkoholfrei

im Feinschmelzer gebräu

auch passionierte Hobby-Läufer. Ihren großartigen Teamgeist beweisen alljährlich regionale Firmenmannschaften. Athleten und Zuschauer schätzen die familiäre Atmosphäre, die ausgezeichnete Betreuung und das bunte Rahmenprogramm mit der abschließenden stimmungsvollen After-Race-Party am Rathausplatz. Für die passende Musik sorgt DJ Jochen. Das eingespielte Moderatoren-Duo Peter Maisenbacher und Hans Pagatsch wird das „Läuferfest für die ganze Familie“ und die Siegerehrung wieder kompetent und unterhaltsam kommentieren.

Voraussetzung für die optimale Durchführung des größten Breitensportereignisses Südostbayerns ist die gute Zusammenarbeit zwischen den Organisatoren ARGE-Werbegemeinschaft und TuS Traunreut mit der Stadt Traunreut. 100 ehrenamtliche Helfer machen es möglich. Dass schon im Vorfeld eines solchen Großereignisses viele fleißige Helfershände nötig sind, versteht sich von selbst. Was anfänglich von rund 15 Freiwilligen bewältigt werden konnte, erfordert mittlerweile am Stadtlauftag die Mithilfe von rund 100 ehrenamtlichen Helfern.

Der Veranstalter setzt auf Qualität bei der Verpflegung und Unterhaltung der Gäste. Caterer Robert Kneidl und Team locken wieder mit kulinarischen Köstlichkeiten. Am Samstag, 8. Juli lädt Robert Kneidl wieder zum Weinfest am Rathausplatz ein!

VR | meine Raiffeisenbank eG
www.rv-direkt.de

MIT
BEGEISTERUNG
DABEI SEIN!

WIR INVESTIEREN IN DIE **ATTRAKTIVE ZUKUNFT UNSERER HEIMAT!**
LASSEN AUCH SIE SICH VON UNS BEGEISTERN!

Tel. 08671 505-1000
mail@rv-direkt.de

VR | meine Raiffeisenbank eG
www.rv-direkt.de



>>>

Die aufwendige Planung nimmt gewöhnlich über zehn Monate in Anspruch. Wer mitlaufen will, kann sich ab sofort auf der Stadtlauf-Homepage www.stadtlauf-traunreut.de anmelden. Hier findet man die aktuellen Ausschreibungen sowie alle Streckenpläne. Laufende Informationen auch unter www.facebook.com/TraunreuterStadtlauf.



ZEITPLAN 2017

von	bis	
16:30	16:40	Kinder- und Bambinilauf
16:40	16:50	Umbau
16:50	17:20	Staffeln weibl. Siegererhrung Staffeln weibl.
17:20	17:30	Pause
17:30	18:00	Staffeln gemischt Siegererhrung Staffeln gemischt
18:00	18:10	Pause
18:10	18:40	Staffeln männl. Siegererhrung Staffeln männl.
18:40	18:45	Umbau
18:45	19:00	Lauf der Kommunalpolitik Siegererhrung Lauf d. Kommunalpolitik
19:05	19:15	Aufstellung Start Stadtlauf
19:15	20:10	Stadtlauf
20:15		After-Race-Party
21:00		Siegererhungen Stadtlauf; anschl.
23:00		After-Race-Party

FRÜHLINGSANGEBOT:

- 10er Massage-Karte kaufen, Massagen buchen >> 11. Massage gibt's gratis dazu
- Geschenkgutscheine für wohltuende Massagen, Fango und Aroma Energiemassage

Massage & Krankengymnastik
Inge Hinterschnaiter &
Andrea Oeffner

Marienstr. 1
83301 Traunreut
Tel. 08669 - 44 48

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER FREIEN WÄHLER TRAUNREUT

von Konrad Unterstein

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung, auf der dieses Mal Neuwahlen anstanden, konnte FW-Ortsvorsitzender Kai-Holger Seidel Bürgermeister Klaus Ritter, die FW-Stadträte, Dr. Lothar Seissiger (FW/UW Fraktionsvorsitzender im Kreistag) sowie die zahlreich erschienenen Mitglieder begrüßen.

Zunächst informierte Kai Seidel in seinem Bericht über die zahlreichen Aktivitäten der Freien Wähler Traunreut. Als Höhepunkte seien hier die Landesdelegiertenversammlung der Freien Wähler Bayern am 30.04.2016 im k1 und das Stadtgespräch „Wo drückt der Schuh“ in Stein/Traun genannt. Zu letzterem kamen weit über 100 Gäste, die sich über das geplante Baugebiet Traunfeld 3 informieren wollten. Des Weiteren waren im Juni letzten Jahres Hubert Aiwanger und Florian Streibl zu Gast. Außerdem sponserten die Freien Wähler Traunreut im Rahmen des Schule 2000-Programms eine Klasse der Grundschule Nord.

Die Neuwahlen wurden von Dr. Lothar Seissiger, unterstützt von Anastasia Gerlitz und Daniel Neuber, geleitet. In seinem Amt bestätigt wurde Kai-Holger Seidel als Ortsvorsitzender. Josef Blank, Paul Obermeier und Konrad Unterstein wurden als Stellvertreter bestätigt. Neu in diesem Amt ist Viktor Schimpf, der zum vierten als Stellvertreter gewählt wurde.



l.n.r. Konrad Unterstein, Kai Holger Seidel

Auch Matthias Bauregger (Schatzmeister) und Reinhard Kunz (Schriftführer) üben ihre Ämter weiter aus. Als Beisitzer fungieren Reinhard Nitschke, Anastasia Gerlitz, Konrad Blank, Sabine Pradel, Sabrina Fellgiebel und Daniel Neuber. Kassenprüfer sind



l.n.r. Reinhard Kunz, Josef Blank, Viktor Schimpf, Konrad Unterstein, Kai Holger Seidel, Paul Obermeier, Klaus Ritter

Georg Klumpner und Valentin Schneider. Als Delegierte der Freien Wähler Traunreut wurden Kai Seidel und Konrad Unterstein gewählt. Ihre Vertreter sind Viktor Schimpf und Konrad Blank.

Fraktionssprecher Ernst Biermaier dankte Bürgermeister Klaus Ritter für seine Arbeit und zog eine Halbzeitbilanz. Von den 19 gesteckten Zielen seien 14 umgesetzt oder auf einem guten Weg dazu. So stehen in Kürze Vorstellungsgespräche für einen Stadtmann an. Einen Posten, für den die Freien Wähler schon 2004 einen Antrag gestellt hatten und was nun auch als ein Erfolg der Freien Wähler anzusehen ist. Auch der Umzug der Stadtbücherei in das Trauncenter ist auf einem guten Weg. Auch in diesem Punkt waren die Freien Wähler immer für das Prinzip Miete statt Neubau, wie es in einer Bürgerentscheid von einer großen Mehrheit der Bürger gefordert wurde.

In Sachen Ausbaubeitragssatzung ist Biermaier der Meinung, dass die Kommunen selbst entscheiden sollten, ob sie diese Satzung haben wollen oder nicht. Die Mehrheitsentscheidung des Stadtrates auf ein Urteil in der zweiten Instanz trotz Kostenübernahme durch den Rechtschutz zu verzichten, bezeichnete Biermaier als falsch. Auf die Einführung einer ABS mit wiederkehrenden Beiträgen soll - so das Ergebnis einer diesbezüglichen Fraktionssprechersitzung - verzichtet werden, da sie weder für den Bürger noch für die Stadt von Vorteil wäre. Maximale Ausführung soll künftig die Standardausführung sein.

Für die Traunreuter Geschäfte soll ein Onlineportal geschaffen werden, um sie für die Konkurrenz des Internethandels wettbewerbsfähig zu machen. Die Jungen Freien Wähler (JFW) so Valentin Schneider treffen sich regelmäßig im „Rock“ zu einem Stammtisch zu dem jeder willkommen ist. Außer-

dem haben sie die Betreuung der Homepage übernommen. Die Wiedereinführung des G9 sieht Schneider auch als Erfolg der JFW an. Ziele für 2017 sind zunächst ein Infostand zur Bundestagswahl sowie die Organisation eines Ausfluges.

In seinem Grußwort gratulierte Bürgermeister Klaus Ritter den neuen Vorstand und hob besonders dessen Verjüngung vor. Weiter sagte er, dass nachdem in letzten drei Jahren viel hinter den Kulissen gearbeitet wurde es nun an die Umsetzung der beschlossenen Projekte geht.

Die Bürgerdialoge bezeichnete Ritter als sehr wertvoll, hat doch da der Bürger die Möglichkeit, zu einem bestimmten Thema, das vorher präsentiert wurde, seine Meinung zu sagen und Anregungen mit einzubringen. Das gewonnene Informationsgut fließt dann in die Stadtratssitzung mit ein. Was Traunfeld 3 angeht, so wird es zu gegebener Zeit ebenfalls einen Bürgerdialog geben. Allerdings erst, wenn alle Fakten auf dem Tisch liegen und er dann ein komplettes Konzept vorlegen kann.

Aus aktuellem Anlass sprach Ritter auch noch die Situation beim TuS Traunreut an, bei dem der Vorstand zurückgetreten ist und sich bisher noch kein Nachfolger gefunden hat. Zunächst stellte er klar, dass die Stadt keinen Verein führen kann und darf. Außerdem braucht der Verein einen Vorstand mit dem man zusammenarbeiten kann. Zwischenzeitlich hat sich ein Gremium von sieben Abteilungsleitern gebildet. Ritter versprach, alles zu tun, was in seiner Macht steht, um den Verein (über 2300 Mitglieder) zu helfen.

Abschließend sagte Ritter, dass der Stadtrat nur im Sinne der Bürger und der Stadt entscheiden und nicht nach parteipolitischen Kalkül handeln solle.



MAIFEST IM VEREINSKINDERGARTEN

Im Vereinskindergarten in Traunreut hat am 01. Mai 2017 wieder das Maifest stattgefunden. Zum Thema „Eine Reise um die Welt“ gab es viel zu sehen.

Mit herrlichem Sonnenschein starteten wir pünktlich um 11:00 Uhr, mit unserem einstudierten Programm unser gelungenes Maifest. Zwischen zahlreichen Eltern mischten sich, zur Freude des Kindergartens, auch noch viele Ehrengäste, Nachbarn, Verwandte und Freunde. Es ehrte uns sehr, dass so viele liebe Menschen, unter anderem auch der 2. Bürgermeister Herr Dangschat, mit uns diesen wundervollen Tag verbrachten.

Nachdem uns die Kindergartenkinder mit Tänzen aus Afrika, Mexiko und Indien verwöhnten, sowie ein israelischer Tanz der Musikschule Traunwalchen, eröffnete die Kindergartenleitung das Buffet. Die Eltern des Kindergartens sorgten hier für ein kulinarisches Erlebnis. Gleichzeitig konnten die Kinder an verschiedenen Spielen, Kinderschminken und Kutschfahrten teilnehmen. Dabei stand der Spaß an erster Stelle. Es war uns eine riesen Freude so viele Besucher begrüßen zu dürfen und hoffen im nächsten Jahr auf ein Wiedersehen.

Ganz herzlich möchten wir uns beim Vorstand und allen Eltern des Vereinskindergartens, die zu unserem gelungenen Fest beigetragen haben, bedanken. Ihre Hilfe war uns eine riesengroße Unterstützung.

Am 24. Mai schauten wir uns im k1 das Theater König & König an und 31. Mai ging es zum Mitmach-Konzert mit Mike Müllerbauer.

MAIMARKT IN DER JUGENDSIEDLUNG



Die Jugendsiedlung Traunreut gGmbH veranstaltete am Standort der Adalbert - Stifter - Str. in Traunreut einen großen Maimarkt mit buntem Jahrmarktstreiben, an welchem das Haus für Kinder und die Ausbildungswerkstätten beteiligt waren.

Bei schönem Wetter kamen zahlreiche Besucher mit ihren Kindern, um das umfangreiche Programm in einem Rundgang zu erkunden. Am Maimarkt öffneten zahlreiche Ausbildungswerkstätten ihre Tür. Neben den vielen Attraktionen für Groß und Klein gab es auch ein großes Angebot an Produkten wie Blumen aus der eigenen Gärtnerei oder Holzprodukte von den Schreibern und Metallern. Die Kinder zeigten ihr Können bei 1,2,3 im Sauseschritt, dem Jahreszeitenlied oder dem Maitanz um den Maibaum. Auch im Haus für Kinder wurden viele Attraktionen geboten u. a. Sackhüpfen, Schwungtuchspiele, Dosen werfen und mehr. Belohnt wurde man dann mit etwas Deftigem vom Buffet der Kitaküche oder mit etwas Süßem vom Kuchenstand der selbstgebackenen Waffeln des Elternbeirates. Für die musikalische Unterhaltung sorgte ein Drehorgelspieler und für die Bespaßung ein Clown auf dem Gelände. Das Team der Jugendsiedlung bedankt sich bei allen, die fleißig mitgewirkt, geholfen haben und freut sich auf das nächste gemeinsame Fest.



ERFORSCHEN & ENTDECKEN

im evangelischen Kindergarten Traureut

Gruppenübergreifendes und teiloffenes Arbeiten sind die Schwerpunkte im pädagogischen Konzept des Kigas seit über 20 Jahren. Jedes Kind gehört zu einer festen Gruppe und hat auch feste Bezugspersonen, doch spielen und lernen dürfen sie nach festgelegten Zeiten und Regeln im ganzen Kindergarten.



Zu den bestehenden, offenen Bereichen wie Turnraum und Garten, ist jetzt auch noch ein Forscherzimmer und eine Kreativwerkstatt dazugekommen.

Experimente mit Wasser stehen zur Zeit im Vordergrund. Einfache Alltagsgegenstände, z. B. unterschiedlich befüllte Getränkeflaschen, aber auch angeleitete Versuche motivieren und begeistern die Kinder. Regelmäßig besuchen die Mitarbeiter Fortbildungen zu einzelnen naturwissenschaftlichen Bereichen. Der Kindergarten soll ein Ort für entdeckendes Lernen werden. In der Kreativwerkstatt stehen den Kindern freizugänglich verschiedene Mal- und Bastelutensilien zur Verfügung. Vom Tapetenkleister, Knete, Farben, Naturmaterialien, Stoffe bis zum Papier. Selbstbestimmt und mit viel Eigenmotivation können die Kinder ihrer Phantasie freien Lauf lassen. Besondere Maltechniken und Werkangebote ergänzen das Angebot.

Die Vorschulkinder entdeckten vor kurzem das Porschetraumwerk in Anger. Denn dorthin ging der jährliche Ausflug und anschließend wurde im Kindergarten übernachtet. Nach dem das Wetter leider keine Nachtwanderung zuließ, gab es eine spontane „Pyjamataschenlampenparty“.

Als nächstes stehen für die zukünftigen Schulkinder noch ein Besuch bei der Feuerwehr, ein Erste-Hilfe-Kurs und der Besuch einer Schulstunde an.



PREISTRÄGERKONZERT JUGEND MUSIZIERT

Die drei Bürgermeister Benno Graf (Chieming), Hans Gnadl (Nußdorf) und Klaus Ritter (Traunreut) sowie der Elternbeiratsvorsitzende der Musikschule Hans Jobst ehrten die die Teilnehmerinnen des Wettbewerbs Jugend musiziert beim traditionellen Preisträgerkonzert im Heimathaus Chieming.

Musikschulleiter Mayer betonte vor allem die enorme musikalische Entwicklung und Nervenstärke der Musikschülerinnen. Alle Preisträgerinnen haben in den vielen Proben und Übungsstunden hohes Konzentrationsvermögen und Ausdauer unter Beweis gestellt. Auch der gastgebende Bürgermeister Benno Graf aus Chieming zeigte sich enorm beeindruckt von der Qualität und Leistungsfähigkeit der jungen Musikerinnen. Dazu stellte er vor allem den hohen gesellschaftlichen Wert der Musikschulausbildung heraus. Elternbeiratsvorsitzender Hans Jobst bedankte sich vor allem bei den drei Trägergemeinden für die großartige finanzielle Förderung der Musikschüler. Nur so kann Musikschulunterricht auf diesem Spitzenniveau aber auch für eine Breite von 800 Schülern betrieben werden.

Im Konzert spielten die Preisträgerinnen in ihren Wettbewerbs-Ensembles und mit der Klavierbegleitung von Alexander Krins ihr äußerst anspruchsvolles Repertoire. So standen Werke unter anderem von Telemann, Haydn, Dvorak und Pleyel auf dem Programm. Das Streichquartett mit Veronika Bäuml, Marie Hollmann (Violine), Katharina Bäuml (Viola) und Ramona Dziewior (Violoncello) spielte Musik von Mozart sowie Telemann und erzielte damit einen ausgezeichneten 2. Preis mit 20 Punkten. Auch das zweite Streichquartett mit Anna Ters-teegen, Susanna Boyadjian (Violine), Hannah Wastlhuber (Viola) und Laura Dziewior (Violoncello) erspielte mit Werken von Dvorak und Haydn einen ausgezeichneten 2. Preis mit 20 Punkten. Das Violinduo Vanessa Mayer, Maxine Kesy (Violine) erzielte mit Musik von Pleyel und Igudesmann einen guten 3. Preis.

Musikschullehrer Alexander Krins zeigte sich mit den Ergebnissen aller drei Ensembles sehr zufrieden. Die großartige Tradition der Streicher-Kammermusik an der Sing- und Musikschule Traunwalchen wird mit diesen hoffnungsvollen Musiktalenten auch in den kommenden Jahren fortgeführt werden können.



MAIBAUM AUFSTELLEN

im katholischen Kindergarten in Traunwalchen

Viele Tage Arbeit steckten die Kinder des Traunwalchner Kindergartens in die Gestaltung ihres Maibaumes. Wir haben den Maibaum mit unseren Handabdrücken gestaltet, Taferl bemalt, Dekoration für Haus und Garten gebastelt, Lieder, Gedichte und Tänze gelernt und dann kam der besagte Tag. Mittwoch - Morgen, der Maibaum war weg! Die ganze Arbeit umsonst, dachten sich die Kinder...



Sollen wir trotzdem feiern und fröhlich sein? Ja wir ziehen das Fest durch, vielleicht kommen ja die Diebe und bringen uns den Baum zurück, wenn nicht feiern wir eben ohne! Wir probten fleißig weiter, schilderten allen den Vorfall und warteten auf den besagten Tag, Samstag der 6. Mai.

Viele Gäste waren gekommen, um mit uns zu feiern. Die Überraschung war

groß, der Maibaum war wieder da, festlich geschmückt und von den geduldigen Ponys gezogen: die Kinder und Jugendlichen des Trachtenvereins und die Schulkinder waren die Maibaumdiebe. In die Augen unserer Kleinsten zauberte sich ein großes Lächeln, voller Freude, als sie ihren Maibaum wieder hatten.

So ist aus unserem Maifest doch noch ein Maibaumfest geworden. Wir begrüßten unsere Gäste mit Liedern, Gedichten und Tänzen. Die Trachtler haben für uns geplattelt und getanzt, wir haben gesungen, getanzt und gelacht. Die Auslösung war Essen und Getränke für alle. Die Trachtenjugend- und -kinder stellten den Maibaum im Garten auf.

Vielen Dank allen Helfern und Spendern, Hans Parzinger für den Maibaum, Frank Janetzky und den Poletzky's, dem Trachtenverein mit Florian Walter und seinen Jugendleitern, Roland Huber unserem Maibaumchef, unserem fleißigen Elternbeirat der sich immer sehr viel Arbeit macht und ohne den wir diese Feste gar nicht machen könnten. Herzlichen Dank allen Eltern für die Kuchen- und Salatspenden und die Unterstützung bei der Bewirtung.

Vielen herzlichen Dank sagt der Kindergarten aus Traunwalchen für die freundliche Unterstützung durch unsere Dorfvereine.

[Vielen Dank für die großzügigen Spenden unserer Traunwalchner](#)

Die Orte Schmieding, Walchenberg und Arleting veranstalteten, wie jedes Jahr eine Maiandacht, mit anschließender gemütlicher Runde. Magdalena Janetzky überreichte uns eine großzügige Spende für den Kindergarten Der Erlös aus dieser Maiandacht kam unserem Kindergarten zu Gute, von dem wir uns neue Bilderbücher angeschafft haben.

[Spende vom Frauenverein Traunwalchen](#)

Außerdem möchten wir uns herzlich beim Frauenverein Traunwalchen für eine Spende über 300 Euro bedanken. Frau Lex und Frau Weidacher haben uns die Spende persönlich vorbeigebracht. Von diesem Geld kaufen wir uns eine neue Turnmatte und einen extra strapazierfähigen Kriechtunnel.

ERFOLGREICHES FAMILIENFEST

MIT KUNDEGEBUNG ZUM „TAG DER ARBEIT“

Am Maifeiertag lud der DGB zum ersten großen Familienfest mit umfangreichem Programm und Kundgebung zum „Tag der Arbeit“ ein.

Das sonnige Wetter lockte viele Familien auf das Familienfest zur Maikundgebung der DGB. In diesem Jahr stand der „Tag der Arbeit“ unter dem Motto „Wir sind viele. Wir sind eins“. Musikalisch begleitet wurde das Familienfest von „Auf da Roas“. Die Traunreuter Musikband sorgte für beste Unterhaltung und Stimmung auf dem Stadtplatz und nahm die begeisterten Zuhörer auf eine musikalische Reise durch die 70er, 80er und a weng Austria Pop. So wurde altbekanntes neu interpretiert und mit a bissal „Auf da Roas“ - Pepp aufgefrischt. Von Oldies, Schlager bis zur fetzigen Musik von heute war für jeden Musikgeschmack etwas dabei. Ein tolles Fest für die ganze Familie, bei dem natürlich auch leckeres Essen nicht fehlen durfte.

Die kleinen Besucher erwartete viel Spaß, Spiel und Spannung mit Zauberclown „Rudolpho“, der sich ehrenamtlich für be-

hinderte Kinder engagiert. Kinder schminken, eine große Hüpfburg waren weitere Attraktionen. Für die „großen“ Besucher standen interessante Dialoge zu aktuellen gesellschaftspolitischen Themen, unter anderem mit Johannes Specht, Landesbezirkssekretär der NGG Bayern, im Fokus der Veranstaltung.

Manuela Mügge, Mitorganisatorin, begrüßte die zahlreichen Gäste. Bürgermeister Klaus Ritter sagte, Traunreut sei eine Stadt der Gemeinschaft und der vielen Kulturen. „Zu den Aufgaben von Stadtrat und Bürgermeister gehört es, eine Stadt zu schaffen, die es ermöglicht, gesund, friedlich und solidarisch zu leben.“ Hauptredner Johannes Specht betonte, dass es der Wunsch aller sei, ein gutes Leben in Würde unter anständigen Lebens- und Arbeitsverhältnissen zu führen.“ Denn hier befürchte er einen zunehmenden Werteverfall. „Wir brauchen keine Mauern, sondern Brücken“, so Specht. Im Jahr der Demokratie 2017 sei Gerechtigkeit ein wichtiges Thema. Aber



auch Themen wie Mindestlohn, Tarifflicht, Lohngleichheit und Rückkehrmöglichkeit in Vollzeit sind Themen, die ihm und der Gewerkschaft am Herzen liegen. Die angekündigten Entlassungen bei Siteco bezeichnete er als „eine Frechheit sondergleichen“, vor allem, da sie ohne vorherige Rücksprache mit Gewerkschaft und Betriebsrat beschlossen worden sind. „Aber ihr seid hier gut aufgestellt“, so Specht und betonte wie wichtig Betriebsräte, Gewerkschaften und die Mitgliedschaft seien. „Die Zeiten sind hart und sie werden nicht einfacher“.

Insgesamt freuten sich die Organisatoren über das gelungene Familienfest, das mit Sicherheit eine Fortsetzung finden wird.

Die Anonymen Alkoholiker treffen sich:

jeden Mittwoch um 19.30 Uhr und
jeden Samstag um 17.00 Uhr
im Evangelischen Gemeindehaus,
Carl-Köttgen-Str. 1a, Traunreut

Am ersten Mittwoch und ersten Samstag im Monat findet ein Meeting (Treffen) für Interessierte statt. Kontakt: Tel. 0 86 69 - 87 92 777, E-Mail: aa-traunreut@gmx.de;

Die Anonymen Alkoholiker haben einen Weg gefunden ohne Alkohol zu leben.

Die Al-Anon Familiengruppe (Angehörige von Alkoholiker)

trifft sich jeden Mittwoch um 19.30 Uhr
im Evangelischen Gemeindehaus,
Carl-Köttgen-Str. 1a, Traunreut

Die Al-Anon Familiengruppen haben eine Möglichkeit gefunden, um mit einem alkoholkranken Angehörigen zu leben.



BIBEL-TRUCK KOMMT NACH TRAUNREUT

Weil Jugendliche schwer den Weg in die Kirchen finden, hat die evangelische Paulusgemeinde den Lifeliner-Truck eingeladen. Er wird von 20. bis 25. Juni auf dem Stadtplatz stehen.

Im Auflieger des 440 PS starken US-Showtrucks befindet sich ein Gruppenraum mit Café. Dort finden vormittags Veranstaltungen für die Schulen statt. Nachmittags und abends sind öffentliche Veranstaltungen auf dem Stadtplatz und auf der Dachterasse des Showtrucks geplant. Thematisch geht es dabei um die Bibel: ein Buch, das aktuell ist, seit es sie gibt. Sie zeigt uns, wie wir mit Menschen und mit Gott in Gemeinschaft leben können. Ihre Weisheit und ihre Werte haben berühmte Persönlichkeiten inspiriert und sind bis heute als Handbuch für ein gelingendes Leben anwendbar.

Am Sonntag, 25. Juni findet um 10 Uhr ein moderner Gottesdienst PLUS mit dem Lifeliner-Team statt. Anschließend sind alle zum Gemeindefest der Paulusgemeinde eingeladen.

Für die Teilnehmer war es auf jedenfall interessant und aufschlußreich. Weitere Infos: www.evangelisch-traunreut.de

JAHRESWAHL IM TRAUNREUTER WELTLADEN



Bei der Jahreshauptversammlung des Traunreuter Weltladens wurde der bisherige Vorstand mit Brigitte Reitmaier (mitte), Evelyn Bederke (rechts) und Maria Gantner (links als Kassenwart einstimmig für ein weiteres Jahr gewählt.

Während der Versammlung bedankte sich Brigitte Reitmaier bei Ihrem Team für den geleisteten Einsatz. Sie gab einen Jahresrückblick über die verschiedenen Aktivitäten des Vereins. Ein Höhepunkt war der Auftritt der

Theatergruppe „Hope Theatre“ aus Kenia. Die Teilnahme an verschiedenen Märkten, mehrere Infostunden in der Realschule und Kindergarten, Verkaufstage im Sommer, zur Adventszeit und zu Ostern wurde organisiert. Die erwirtschafteten Überschüsse wurden wieder gespendet.

Das Team des Traunreuter Weltladens in der Werner-von-Siemensstraße 32 bedankt sich sehr herzlich bei den Kunden über ihren Einkauf von dem fair gehandelten Warensortiment. Das Team wird sich weiterhin bemühen, für jeden Geschmack das Passende anbieten zu können.

Die Öffnungszeiten konnten seit letztem Monat nochmals erweitert werden. Diese sind: von Montag bis Freitag von 9-13 Uhr, Samstag von 10-12 Uhr und am Donnerstag und Freitag von 15-18 Uhr.

DRINGEND BETREUERIN GESUCHT

Wir suchen für unsere mehrfach behinderte Tochter Marlene, 13 Jahre, eine liebevolle Person, die sie betreut, mit ihr spielt und auch pflegerische Aufgaben erledigt.

Wir wohnen in Altenmarkt. Gerne für Samstag oder Sonntag nach Absprache, für ca. 5 Stunden/Tag. Wenn Marlene in der Kurzzeitpflege in der Lebenshilfe in Traunreut am Wochenende oder in den Ferien ist, dann wird auch dort Ihre Hilfe für 8 Std. am Tag benötigt.

Die Vergütung erfolgt über die Lebenshilfe mit 9.50 €/Stunde.

**Wir freuen uns über einen Anruf:
Familie Mairhofer, Tel.: 08621/63061
od. Mobil: 0151/57661466,
Email: kerstin.mairhofer@t-online.de**

WORKSHOP DER AWO

Am 13. Mai fand im AWO Bürgersaal in der Dresdnerstr. 10 im Zuge der bundesweiten Aktionswoche der Arbeiterwohlfahrt ein Workshop unter dem Titel „Kulturbewusste Kommunikation“ statt. Veranstalter war die Georg-von-Vollmar-Akademie e.V. und der AWO Ortsverein.

In diesem Workshop erhielten ehrenamtlich Engagierte Unterstützung für ihre Arbeit durch die Vermittlung von soliden Grundlagen in Sachen Kulturverständnis durch theoretisches Wissen und praktische Übungen. Insbeson-

dere wurde es angesprochen, dass kulturelle Unterschiede weder zu überschätzen noch zu verharmlosen sind. Die Teilnehmenden haben aktiv mitgemacht und sich bemüht, sich Wissen anzueignen, um von dieser Erfahrung optimal profitieren zu können. „Leider war die Beteiligung nicht so groß wie wir erhofften“, so Elfi Dzial.

Für die Teilnehmer war es auf jedenfall interessant und aufschlußreich.



CHIEMGAU-LEBENSILFHE-WERKSTÄTTEN STATTEN VIER STANDORTE MIT DEFIBRILLATOREN AUS – JEDER KANN ZUM LEBENSRETTER WERDEN



Andreas Hannß, Mitarbeiter und Sanitäter der Nordwerkstatt, informierte Kolleginnen und Kollegen über den Umgang mit dem Defibrillator.

Der Herztod wird in den meisten Fällen durch Herzrasen (Kammerflimmern) verursacht. Er führt zu einem sofortigen Herzkreislauf-Stillstand und dann zählt jede Sekunde: Ohne Wiederbelebensmaßnahmen sinkt die Überlebenschance jede Minute um zehn Prozent. Nach fünf Minuten ohne Blutversorgung trägt das Gehirn in den meisten Fällen irreparable Schäden davon.

Um die Zeit bis zum Eintreffen eines Notarztes oder Sanitäters zu überbrücken und die Erstversorgung innerhalb dieser ersten, überlebenswichtigen Minuten zu verbessern, haben die Chiemgau-Lebenshilfe-Werkstätten mit Unterstützung der Björn Steiger Stiftung vier Defibrillatoren angeschafft, die auch der Öff-

fentlichkeit während der Öffnungszeiten der Werkstätten frei zugänglich sind. Die Defibrillatoren sind in den Eingangsbereichen der Standorte angebracht, sind durch eine Tasche geschützt. Eine Tafel informiert über die richtige Anwendung der „Automatisierten Externen Defibrillatoren“ (AED). Die vier Defibrillatoren sind in folgenden vier Standorten der Chiemgau-Lebenshilfe-Werkstätten zu finden:

- > Nordwerkstatt, Bodelschwinghstr. 2
- > Oderberger Werkstätten, Konrad-Zuse-Str.1
- > Werkstatt für Menschen mit seelischer Erkrankung, Werner-von-Siemens-Str. 33
- > Südwerkstatt, Mühlgasse 18, Traunstein

Öffnungszeiten: Mo bis Do 07:30 Uhr bis 16:00 Uhr, Fr 07:30 Uhr bis 14:30 Uhr

TERMINE FÜR SENIOREN

■ **2. Juni - 19.30 Uhr**
Clubabend des Camping Club
 Sportplatz Gaststätte, Traunreut

■ **6. Juni - 15.00 Uhr**
Treffen der Opa-Oma-Vermittlung
 Mehrgenerationenhaus, Traunreut
 Info unter 08669/909 812 21 oder
 bei Lydia Hogger unter 08669/ 376 63

REGELMÄSSIGE TERMINE

■ **Ein Vormittag mit der Bibel**
 Offene Gesprächsrunde mit und über die
 Bibel, 14-tägig mittwochs
 > 21. Juni in der Bibliothek,
 Pur Vital Pflegezentrum

■ **Evang. Frauenkreistreffen,**
 14-tägig montags ab 14.30 Uhr
 > 19. Juni - Ausflug nach Seeon, Treff-
 punkt um 13.30 Uhr an der Evang.
 Pauluskirche, Info: 08669/ 51 10

■ **„Fit für Senioren“, Do, 17:30 - 19 Uhr,**
 2 Einheiten, Turnhalle MST,
 Anm. Tel. 08669/ 5119, Fr. Schreier
 außer in den Ferien

■ **Handarbeitskreis für Frauen,**
 monatlich montags ab 14.30 Uhr
 > 12. Mai und 26. Juni im Gemeindesaal,
 Evang. Pauluskirche, Info: 08669/ 51 10
 ■ **Offener Kreis**

Zielgruppe: Senioren ab ca. 65 Jahren
 14-tägig dienstags > 13. Juni um 15.30
 Uhr im Gemeindesaal, Evang.
 Pauluskirche

■ **Rückenfit: Do, 9 - 10 Uhr**
 in der Kadlec Halle (Halle am Freibad)
 Anm. Tel. 08669/ 9260, Fr. Kaiser
 außer in den Ferien

■ **„Seniorengarten Auszeit“**
 Mo 13 - 17, Mi 10 - 17 Uhr, Fr 10 - 13 Uhr
 Schöne Stunden für an Demenz erkrankte
 Senioren, um die Angehörigen zu
 entlasten. Info Tel.: 0 86 69/850 121 oder
 37 229, Myslikbau, Traunwalchener Str. 1,
 Traunreut

■ **Seniorencafé Vergissmeinnicht,**
 Di, Do 14 - 17 Uhr, Gemeindesaal,
 Evang. Pauluskirche

■ **Spieletreff der TuS Senioren**
 jeden letzten Freitag im Monat um 14.30
 Uhr > 30. Juni, 14.30 Uhr
 Sportgaststätte, Traunreut

■ **Wirbelsäule I, Di, 18:30 - 19:30 Uhr**
Wirbelsäule II, Do, 19 - 20 Uhr
 jeweils in der Turnhalle Mittelschule
 Anm. Tel. 08669/ 9260, Fr. Kaiser
 außer in den Ferien

AKTUELL

**DER „SENIORENGARTEN
 AUSZEIT“ ERWEITERT
 SEIN ANGEBOT!**

Zur Entlastung der Angehörigen wer-
 den auf Wunsch der Angehörigen im
 „Seniorengarten Auszeit“ an Demenz
 erkrankte Senioren jetzt jeden Mon-
 tag und Mittwoch von 10.00 Uhr bis
 17.00 Uhr und Freitag von 10.00 bis
 13.00 Uhr aktiv betreut.

Die Betreuung findet durch speziell aus-
 gebildete Ehrenamtliche unter Anleitung
 einer Fachkraft statt.

Der Seniorengarten Auszeit ist von den
 Pflegekassen als niederschwelliges Betreu-
 ungsangebot anerkannt, die Betreuungs-
 kosten
 (5,- € je Stunde) werden somit erstattet.

Weitere Informationen sind erhältlich bei:
 Julia Junghardt Tel.: 08669 850121 und
 Kurt Knebel Tel.: 08669 37229

**Sie möchten Zuhause kompetent und liebevoll
 gepflegt und betreut werden?
 Sprechen Sie uns an! Wir haben für jede Lebenslage
 das passende Angebot.**



0 86 21/5 06-150
 Montag - Freitag
 von 8 - 14 Uhr



0800/355 8000
 Montag - Freitag
 von 8 - 14 Uhr

Mobiler Pflegedienst

- Körperbezogene Pflegemaßnahmen
- Hilfen bei der Haushaltsführung
- Pflegerische Betreuungsmaßnahmen
- Beratungseinsätze nach § 37 Abs. 3 SGB XI
- Verhinderungspflege
- Entlastungsleistungen
- Häusliche Krankenpflege
- Behandlungspflege
- Haushaltshilfe
- und vieles mehr ...



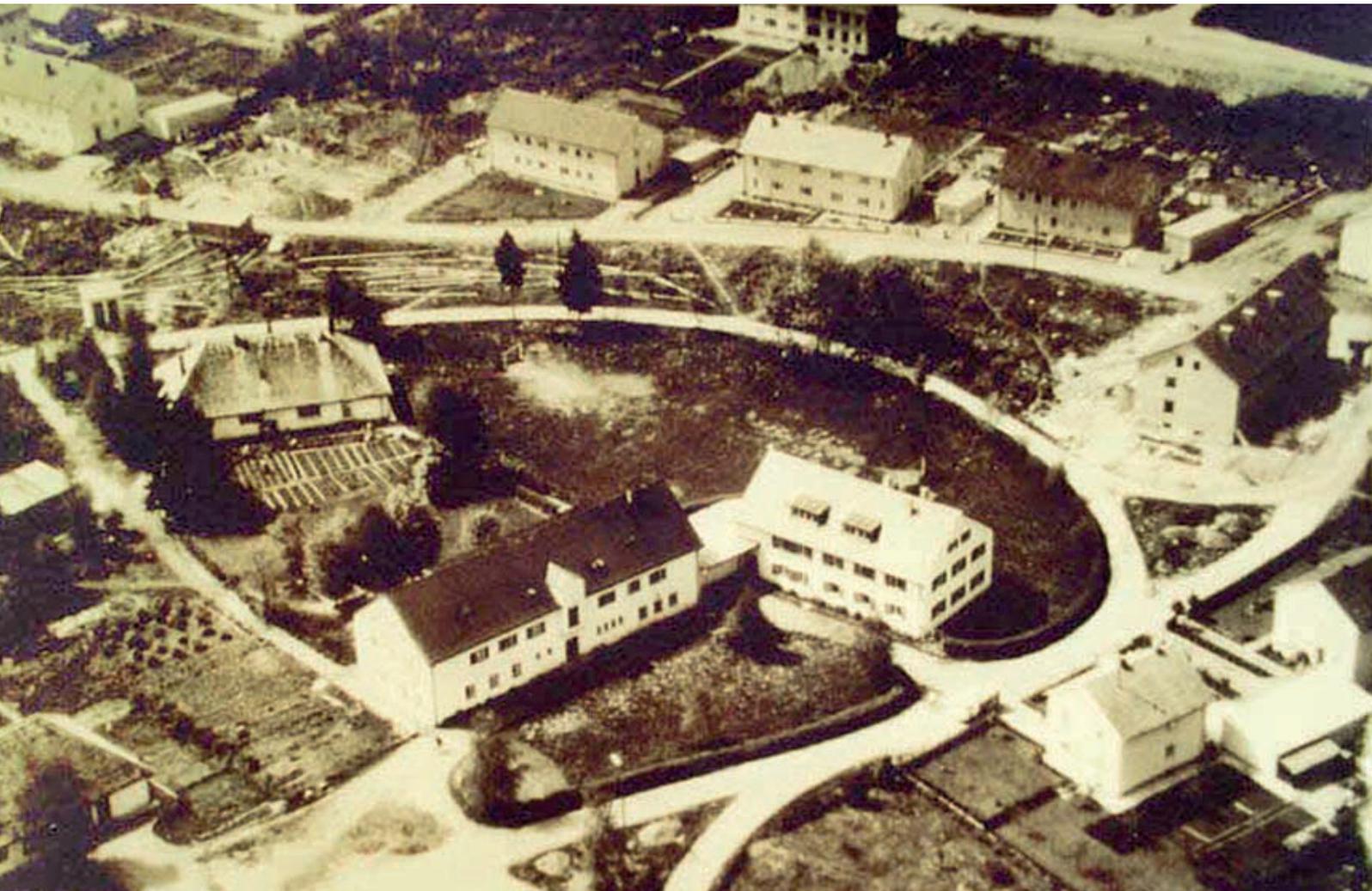
Essen auf Rädern

- Täglich 2 Menüs zur Auswahl
- Menü besteht aus Suppe, Hauptgericht und Nachspeise
- Bestellung für ganze Woche oder einzelne Tage möglich
- Anlieferung zuverlässig und warm, aufgrund spezieller Transportboxen
- Servierfertig, da bereits auf Porzellangeschirr angerichtet (kein Abspülen nötig)
- Kosten 7,00 Euro pro Menü
- Keine Kündigungsfristen
- Ein kostenloses Probeessen

PUR VITAL Mobiler Pflegedienst
 Pflegestützpunkt Trostberg

Traunsteiner Str. 12 · 83308 Trostberg
 trostberg-mobil@pur-vital.de

Lebenswert leben im Alter
www.pur-vital.de



ca. 1960

ARCHIV

*Johann-Hinrich-Wichern-Straße, Marienstraße und
Sudetenstraße in Traunreut*



Foto©Matovina

2017



ZEITZEUGE MATTHIAS HAUSSCHMID

ÜBERGIBT DAS MODELL
EINER KAMPFSTOFFZELLE
AN DIE STADT TRAUNREUT



Matthias Hausschmid überreichte am 19. Mai sein handgefertigtes Modell im Maßstab 1:87 einer Kampfstoffzelle an das Stadtarchiv und Bürgermeister Ritter. In dem Wissen, dass einmal ein Stadtmuseum die Geschichte der jungen Stadt anschaulich machen wird, fertigte der heute 93-jährige Ehrenbürger der Stadt Traunreut ein einzigartiges Modell, geschützt von einer Glashaube. Zum Nachbau bediente er sich original Zeichnungen und Bauplänen aus dem Stadtarchiv. Das Modell ist ein Dankeschön an die immer gute Zusammenarbeit mit der Stadt Traunreut.

Ein Gänsehautmoment – Matthias Hausschmid, Bürgermeister der ehemaligen Gemeinde Pierling, erzählt von der damaligen Heeresmunitionsanstalt ungläublich detailliert - als wäre es gestern gewesen. Vor 79 Jahren begann der Aufbau der Heeresmunitionsanstalt. Der Bereich war gesperrt. Als Zimmerlehrer durfte Matthias Hausschmid das Gelände betreten, um die Stundenzettel der Arbeiter abzuholen. Dabei beobachtete er den Aufbau der insgesamt sechs Kampfstoffzellen. Mit einem gewaltigen Durchmesser von jeweils 19,5 Meter und 6 Meter Höhe, mit Anfahrtszone für LKW und Züge, dienten sie zur Aufbewahrung von bis zu 1100 Liter des angelieferten flüssigen Senfgases (Lost). Über unterirdische Leitungen wurde das Gas zu den Fertigungshallen am Gelände des heutigen Siteco geleitet, wo es meist von Frauen in die hier zu angelieferten Granaten eingefüllt worden ist. 1941 verließ die erste Kampfstoffmunition die Fertigungshallen. Die Giftgase Clark 1 und Clark 2, damals den Amerikanern unbekannt, erlangten traurige Bekanntheit unter dem Namen „Maskenbrecher“. Sie lösten die schützende Beschichtung der Gasmasken auf und die Soldaten waren gezwungen diese abzunehmen. Dabei atmeten sie das tödliche Senfgas ein. Wäre das Gelände damals bombardiert worden, hätte niemand überlebt. Auch wäre das Stadtgebiet heute nicht bewohnbar, ist sich Hausschmid sicher.

1944 kam Matthias Hausschmid in russische Gefangenschaft, hier von einem Vernichtungslager in eine Schreinerei, in der er bis zu seiner Entlassung 1949 arbeitete. Nach seiner Rückkehr wurde er auch Bürgermeister der ehemaligen Gemeinde Pierling und erhielt schließlich den Ehrentitel „Altbürgermeister der Stadt Traunreut“, da große Teile der Gemeinde Pierling seinerzeit nach Traunreut eingemeindet worden sind.

Vor siebzig Jahren, im Jahre 1947 begannen die Entgiftungsarbeiten durch die Gesellschaft zur Erfassung von Rüstungsgut (GER), später Staatliche Erfassungsgesellschaft für öffentliches Gut (STEG). Bei diesen Entgiftungsarbeiten gab es damals 11 Tote. Hausschmid erinnert sich noch an Erzählungen der Eltern, die die Giftgasverbrennungen und Sprengungen miterlebten. Schwarze Rauchsäulen stiegen empor und die Erde bebte. Anwohner und Bauern mit ihren Tieren wurden aus einem Umkreis von 4 km evakuiert und mussten ihre Häuser für mehrere Wochen verlassen. 1948 zogen die Amerikaner aus Heeresmunitionsanstalt ab und 1949 war die Grundsteinlegung der Industriesiedlung Sankt Georgen und es kam zur Ansiedlung der Industriebetriebe Siemens und Dr. Johannes Heidenhain.

Mit einer wunderbaren Aussage schließt Mathias Hausschmid die Gesprächsrunde: „Wenn man sieht, was hier entstanden ist, ist das ein Wunder. Traunreut ist ein Segen für die Region.“

3. KULTURNACHT

ARGE PRÄSENTIERT BUNTEN REIGEN VON VERANSTALTUNGEN

Zum dritten Mal veranstaltet die ARGE Werbegemeinschaft Traunreut eine Kulturnacht unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Klaus Ritter an verschiedenen Orten - dieses Mal am 23. Juni.

Wieder laden die Organisatoren zu einem abendlichen Einkaufserlebnis ein, das mit einem vielfältigen Kulturprogramm verbunden ist, das an vielen Orten stattfindet: DASMAXIMUM, Geschäften in der Innenstadt, Cafés, Rathausplatz, Heimathaus, Kirche, k1, Schloss Pertenstein, Höhlenburg in Stein und Tanzstudio. Kunst und Kultur mit Künstlern aus Traunreut und Umgebung stehen an diesem Abend im Mittelpunkt und spiegeln die enorme kulturelle Vielfalt der größten Stadt im Landkreis. Auf dem Rathausplatz steht der riesige Showtruck „Lifeline“ der evangelischen Kirche – ein Bus mit Cafe und Dachterrasse. Hier präsentieren sich neben einer Feuershow, ebenfalls organisiert von der evangelischen Kirche, die Bigband des Traunreuter Gymnasiums sowie aus Traunwalchen die Highsider Band, die Jungbläser und die Goafßlschnalzer. Die Besucher können hier bei günstigem Wetter in aller Ruhe die Darbietungen genießen, denn auch fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt. (Weitere Programmpunkte finden Sie auf der Homepage der Arge Traunreut.)

Eröffnet wird die Kulturnacht der ARGE Werbegemeinschaft Traunreut mit Harfenmusik um 18 Uhr im DASMAXIMUM, das im Anschluss Führungen anbietet. Die Geschäfte in Traunreut haben an diesem Abend bis 20 Uhr geöffnet.

WANN 23. Juni, 18 Uhr

WO Eröffnung im DASMAXIMUM

SALZBURGER LANDESTHEATER

Der neue Spielplan für das Freitagsabo im Salzburger Landestheater ist eingetroffen:

Zum Auftakt wird in der Felsenreitschule „Dionysien“ Theater-Spektakel-Rausch, wie im alten Griechenland, gezeigt. Das Abo umfasst außerdem die Schauspiele „Hotel Europa“, „Die weiße Rose“ und „Viel Lärm um nichts“. Die Opern „Hoffmann's Erzählungen“ und „Cardillac“ sowie das Musical „Doctor Dolittle“ und das Ballett „Cinderella“ im Haus für Mozart ergänzen das ansprechende Programm.

Nach der Vorstellung sind jeweils in wechselnden Lokalen Tische reserviert, um den Abend harmonisch ausklingen zu lassen.

Angeboten wird ein Theaterbus, es können jedoch auch Selbstfahrer ein Abo erwerben.

Sind Sie interessiert? Dann fordern Sie bitte das ausführliche Programm, wobei auch Einzelkarten gekauft werden können, bei Gerti Winkels an.

INFO Gerti Winkels, Tel.: 08669 78410 oder email: gerti.winkels@t-online.de

2. TRAUNWALCHNER KURVENFEST



Das 2. Traunwalchner Kurvenfest, das vom Burschenverein Matzing-Traunwalchen organisiert wird, findet heuer wieder auf dem Anwesen Parzinger in Traunwalchen statt. Zu Beginn um 18:00 Uhr ist die Jugendblaskapelle Traunwalchen zu hören. Anschließend wird das

Chiemgau Quintett die musikalische Umrahmung des Abends übernehmen. Natürlich wird auch wieder Einiges für die kleinen und kleinsten Gäste geboten sein. Kulinarisch wird es an Nichts fehlen, Grillfleisch und Steckerlfisch stehen auf der Speisekarte ganz oben. Zudem gibt es Getränke in großer Auswahl und zu späterer Stunde wird die Bar eröffnet. Einige Einlagen sind uns auch schon sicher, worauf man schon sehr gespannt sein darf. Der Burschenverein Matzing-Traunwalchen wird wieder einmal sein Bestes geben und lädt die gesamte Bevölkerung, Alt und Jung aus Nah und Fern, zu diesem Fest recht herzlich ein, und wünscht vergnügliche Stunden beim Traunwalchner Kurvenfest.

WANN 17. Juni, 18 Uhr **WO** Parzinger, Traunwalchen



WALDFEST

Der katholische Arbeiterverein und die Dirndlschaft laden am 10. Juni zum beliebten Waldfest an der Steiner Burg ein. Verbringen Sie einen schönen Abend bei Grill und Getränken der Schlossbrauerei Stein. Die Jägermeister sorgen

mit Live-Musik für gute Stimmung. Zudem gibt es auch eine Tombola. Der Ausweichtermin bei schlechter Witterung ist der 17. Juni. Der Eintritt ist frei. Parkmöglichkeiten gibt es oben im Zufahrtsbereich zur Burg oder in Stein gegenüber Gasthof Martini.

WANN 10. Juni, 17 - 24 Uhr

WO Vorhof Hochschloss, Höhlenburg Stein an der Traun



[KONZERT] HARPANOSTORIES

KLARA MILLER-FÜHREN & CHENNY GAN & BARBARA PÖSCHL-EDRICH | k1

Ein Abend mit klassischer und zeitgenössischer Musik - gestaltet von drei Künstlerinnen, denen es auf's Originellste gelang, Musik, Geschichten und Humor zu einem „vielsaitigvielschichtigen“ Abendprogramm zu verweben.

WANN 23. Juni, 20 Uhr **WO** k1, Traunreut



[KINDERKONZERT IM RAHMEN DER CHIEMGAUER KULTURTAGE] ANTONIO VIVALDI: VIER JAHRESZEITEN

KINDERFESTSPIELE SALZBURG | k1

Antonio Vivaldi schuf mit Einsatz verschiedener Klangeffekte zur Imitation von Vogelgezwitscher oder Gewitter eine geniale Charakterisierung der Jahreszeiten. Eine unvergessliche Entführung und Einführung in die Welt der klassischen Musik für Kinder von 3 bis 10 Jahren.

WANN 19. Juli, 9.00 + 11.00 Uhr **WO** k1, Traunreut



[KABARETT] AUSLAUFMODELL 4.0

CHRISTINE ROTHACKER | k1
Renate, stolze 80 Jahre alt, bereitet sich auf ihren finalen Job vor: Leichenmodell. Von Energydrinks berauscht, entwirft sie ihre Zukunftsvisionen von Arbeiten 4.0.

WANN 21. Juli, 20 Uhr **WO** k1, Traunreut

k1 | kinderabo 2017 | 2018

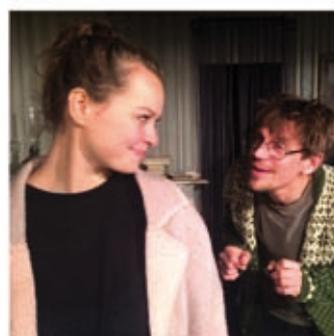
ERHÄLTlich AB ENDE MAI 2017

AN DER k1 | KASSE

Wir freuen uns, Ihnen für die kommende Spielzeit 2017/18 wieder unser beliebtes k1 | kinderabo anbieten zu können. Bereits zum siebten Mal können Sie unsere Kinderveranstaltungen zu besonders günstigen Konditionen buchen.



sa 22.07.2017 | 20:00
wuid & dahoam
thomas hartmann, johann schmuck, heinrich albrecht | k1
im rahmen der chiemgauer kulturtage 2017



mi 26.07.2017 | 20:00
mein kampf - theaterstück von george tabori
chiemgau theater ensemble | k1
im rahmen der chiemgauer kulturtage 2017



fr 28.07.2017 | 20:00
„lust und fleiß kann wege finden...“
ensemble amphion & capella cantabile | k1 im rahmen der chiemgauer kulturtage 2017 & des musiksommers zwischen inn und salzach

tickets www.k1-traunreut.de & 08669-857-444

Für Informationen und Anmeldungen zu Kursen bitte die Volkshochschule Traunreut unter folgender Telefonnummer kontaktieren: 08669 / 8648-0.

DONNERSTAG, 01.06.2017

■ Kochkurs: „Thailändische Küche“ mit Josef Lohr und seiner thailändischen Frau, 17.30 bis 21.15 Uhr.

SAMSTAG, 03.06.2017

■ Besichtigung: „Hans Peter Porsche TraumWerk“, 10.00 bis 12.15 Uhr.

SAMSTAG, 10.06.2017

■ Wanderung: „Kulinarische Bergwanderung mit Kräuterkunde und viel Wissenwertes aus der Region“ mit Christian Pichler, 12.30 bis 17.30 Uhr.

SONNTAG, 11.06.2017

■ Wanderung: „Sonnenaufgangstour mit Bergfrühstück auf einer urigen Alm“ mit Christian Pichler, 6.30 bis 11.00 Uhr.

SAMSTAG, 17.06.2017

■ Schnupperkurs: „Klassische Bildhauerei in Holz“ mit Hubert Janson, 9.00 bis 17.00 Uhr.

DIENSTAG, 20.06.2017

■ Kurs: „Kontakt und Kommunikation - Wie läuft das in Deutschland?“ mit Heike Holz, 17.30 bis 21.00 Uhr.

■ Männerkochkurs. „Heut koch ma Bayrisch“ mit Johannes Lehrer, 18.00 bis 22.00 Uhr.

MITTWOCH, 21.06.2017

■ Kochkurs: „Wilde Sommerküche“ mit Daniela Spies, 18.00 bis 21.00 Uhr.

DONNERSTAG, 22.06.2017

■ Kochkurs: „Thailändische Küche“ mit Josef Lohr und seiner thailändischen Frau, 17.30 bis 21.15 Uhr.

FREITAG, 23.06.2017

■ Workshop: „Line Dance - für Fortgeschrittene“ mit Gina Reicheneder, 19.00 bis 20.30 Uhr.

SAMSTAG, 24.06.2017

■ Workshop: „Skulptur aus Styropor“ mit Heinz Kraus, 9.30 bis 13.30 Uhr.

■ Workshop: „Zumba®“ mit Gudrun Lutzenberger-Mayr, 9.30 bis 11.30 Uhr.

SONNTAG, 25.06.2017

■ Workshop: „Nia® - Schnupperworkshop“ mit Walburga Mussner, 10.00 bis 12.00 Uhr.

■ Wanderung: „Das Delta der Tiroler Achen- Erlebnistour“, 14.00 bis 17.00 Uhr.

DIENSTAG, 27.06.2017

■ Kochkurs: „Wok“ mit Johannes Lehrer, 18.00 bis 22.00 Uhr.

DONNERSTAG, 29.06.2017

■ Vortrag: „Ist die Riester-Rente am Ende oder doch eine sinnvolle Altersvorsorge?“ mit Heinz Keizer, 18.00 bis 20.15 Uhr.

FREITAG, 30.06.2017

■ Führung: „Schloss Pertenstein“ mit Johannes Danner, 15.00 bis 16.30 Uhr.

■ Vortrag/Führung/Wanderung

■ Workshop ■ Seminar ■ Kurs

■ für Kinder geeignet

Sonderfahrt mit dem Schiff ins Achendelta

Die vhs Traunreut bietet am Sonntag, 25. Juni, von 14 bis 17 Uhr eine Sonderfahrt mit dem Schiff ins Achendelta an - eine Erlebnistour der besonderen Art in die Nähe des Mündungsgebiets der Tiroler Achen.

Zur Erkundung der regionalen Flora und Fauna des Chiemsees fährt das Schiff von Übersee/Feldwies aus so nahe wie möglich an das vielfach gefächerte Delta der Tiroler Achen heran. Ausgebildete Naturführer und Biologen berichten dabei über die Entstehungsgeschichte des drittgrößten Sees Deutschlands und sein langsames Vergehen. Auf der dreistündigen Erlebnisbootfahrt können die Fahrtteilnehmer viele bedrohte Wasser- und Wattvogelarten beobachten: denn bis zu 30.000 Wasservögel überwintern hier, rund 3000 von ihnen brüten hier auch. Wetterfeste Kleidung und Fernglas



werden empfohlen. Treffpunkt ist am Ableger der Chiemsee-Schiffahrt in Feldwies/Übersee. Anreise mit Privatautos, Mitfahrplätze vom Parkplatz der vhs Traunreut aus können organisiert werden. Anmeldung bis 9. Juni bei der vhs Traunreut oder beim Tourismusbüro Prien am Chiemsee.

Anmeldung bei der vhs Traunreut Fax 08669/864828, per E-Mail an info@vhs-traunreut.de oder im Internet unter www.vhs-traunreut.de.

Sprachförderung von Migranten für Beruf und Ausbildung

Kurs zur „berufsbezogenen Deutschsprachförderung“ jetzt neu bei der vhs Traunreut – Beginn bereits am 19. Juni

Ausländer, die für einen Beruf oder eine Ausbildung bessere Deutschkenntnisse auf dem Level B 2 benötigen, haben jetzt bei der Volkshochschule (vhs) Traunreut die Möglichkeit dazu.

Die vhs hat die Zulassung erhalten, Kurse zur „berufsbezogenen Deutschsprachförderung“ für Menschen mit Migrationshintergrund abzuhalten. Die vhs Traunreut ist neben dem Beruflichen Fortbildungszentrum der Bayerischen Wirtschaft (bfz) in Traunstein die einzige Institution im Einzugsbereich der Agentur für Arbeit Traunstein, die derzeit solche Kurse anbietet. Diese Kurse richten sich an in Deutschland lebende Ausländer, Unionsbürger und deutsche Staatsangehörige mit Migrationshintergrund, die ihre Chancen auf dem Arbeits- und Ausbildungsmarkt verbessern wollen.

Konkret geht es dabei darum, in einem Kurs über 300 Unterrichtsstunden á 45 Minuten das Sprachniveau von B 1 auf B 2 zu verbessern, was im Arbeitsleben immer häufiger gefordert beziehungsweise erwartet wird. Beim B2-Niveau, das die „Deutschsprachförderungs“-Kurse vermitteln wollen, geht es nicht zuletzt, um eine Erweiterung des berufsbezogenen Wortschatzes. Oder wie es in dem betreffenden Merkblatt heißt: „Neben der Grammatik lernen Sie vor allem den Wortschatz, den Sie

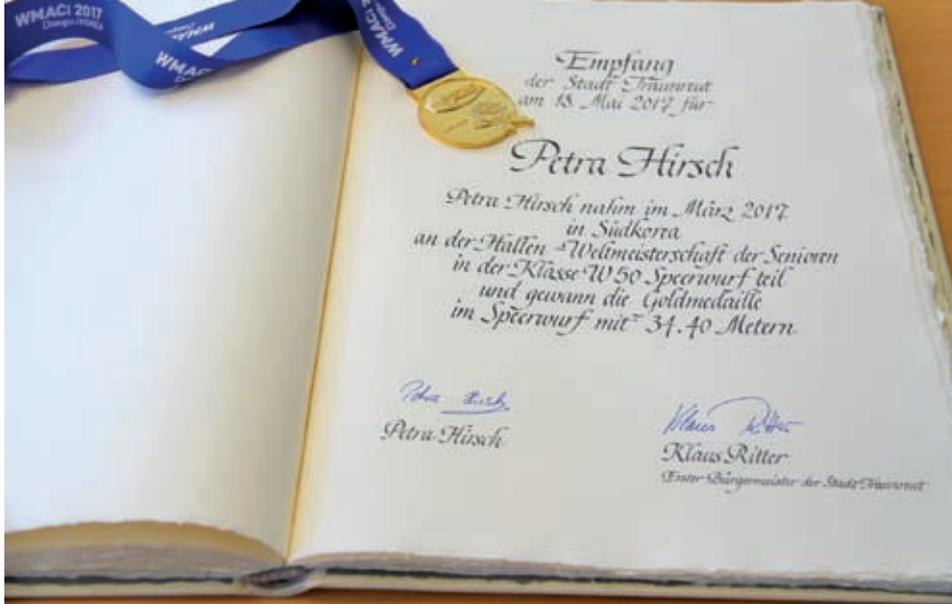
für Ihren Beruf benötigen, damit Sie sich mit Kollegen und den Vorgesetzten verständigen können und mit Kunden in Kontakt treten können.“

Ein erster Kurs zur „berufsbezogenen Deutschsprachförderung“ beginnt am 19. Juni und läuft bis Ende September. Kurstage sind immer am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 14 bis 18 Uhr. Am Schluss des Kurses steht eine entsprechende Prüfung, um das Abschluss-Zertifikat zu erwerben. 15 Interessenten sollten sich mindestens anmelden, die Höchstgrenze des Kurses liegt bei etwa 22 Teilnehmern.

Wer also mit einem Integrationskurs – oder auch mit regulären Deutschkursen – das Niveau B 1 erreicht hat, ist zunächst berechtigt, sich um einen „Deutschsprachförderungs“-Kurs zu bewerben. Die vhs gibt dazu die nötigen Informationen, um Berechtigungsscheine beim Jobcenter, bei der Agentur für Arbeit oder beim Bundesministerium für Migrationsförderung (BAMF) beantragen zu können. Informationen und persönliche Beratung gibt es bei der vhs Traunreut.

Die Teilnahme an einem berufsbezogenem Sprachmodul ist grundsätzlich kostenlos. Wer bereits sozialversicherungspflichtig beschäftigt ist, muss einen Kostenbeitrag entrichten.

Anmeldung bei der vhs Traunreut Fax 08669/864828, per E-Mail an info@vhs-traunreut.de oder im Internet unter www.vhs-traunreut.de.



PETRA HIRSCH HOLT DEN WELTMEISTERTITEL IM SPEERWURF

Petra Hirsch hat im März 2017 an den Senioren-Hallen-Weltmeisterschaften in Deagu/ Südkorea in der Klasse W 50 Speerwurf teilgenommen und mit einer Weite von beachtlichen 34,40 Metern den Weltmeistertitel und damit die Goldmedaille errungen.

Am 18. Mai durfte sich die Haßmoningerin nun in das Goldene Buch der Stadt Traunreut eintragen. Bürgermeister Ritter gratulierte mit einem Strauß Blumen. Oben drauf gab es eine Finanzspritze für das Flugticket zu den Freiluft-Europameisterschaften in Dänemark. Schließlich finanziert die erstklassige Sportlerin alle Teilnahmen selbst, obwohl Sponsoren von der Präsentation an nationalen und internationalen Meisterschaften profitieren würden. „Die Teilnahme ist nur möglich, weil ich eine feste Arbeitsstelle und ein festes Einkommen habe“, sagt die 52-jährige Weltmeisterin. „Die Sponsoren sind leider rar in meiner

Alterklasse. Ich würde mir hier deutlich mehr Unterstützung wünschen. Schließlich nehme ich an großen internationalen Wettbewerben teil.“

Bereits als Jugendliche entdeckte der Sportlehrer Siegfried Ostler an der damaligen Carl-Orff-Grund- und Hauptschule Traunwalchen das außergewöhnliche Talent von Petra Hirsch. Speerwurf hat der jungen Sportlerin gut gefallen und so blieb sie bei dieser Sportart bis heute. Im Jahre 1988 stellte sie mit 47,48 Metern beim Altöttinger Werfer-Tag einen Rekord auf, der bis heute nicht gebrochen wurde. Auf bayerischer Ebene hält sie seit zehn Jahren den Rekord und auf Bundesebene seit zwei Jahren. Auch erhebliche Verletzungen konnten sie nicht abhalten, weiterzumachen, zu trainieren und die Technik immer weiter zu verfeinern. Und der Erfolg blieb somit ihr steter Begleiter.

Auf diese besondere Ehrung ihrer Heimatstadt hatte sie schon lange gewartet

angesichts ihrer zahlreichen Erfolge auf nationaler und internationaler Ebene in ihrer Altersklasse. Allein schon die Liste der erfolgreichen Teilnahmen an Meisterschaften in den letzten 10 Jahren ist beeindruckend. Darunter kann sie auf zwei Erstplatzierungen und damit Gold bei den Hallen EM in San Sebastian/Spanien und Ancona/Italien zurückblicken. Auch auf nationaler Ebene führt Petra Hirsch schon seit vielen Jahren die Spitze an und sicherte sich schon dreimal den ersten Platz bei den Deutschen Meisterschaften. Bei den World Master Games im Jahr 2013 in Turin/ Italien holte sie die Goldmedaille.

Ende Juli stehen die Freiluft-Europameisterschaften in Dänemark an. Auf diese Herausforderung freut sich Petra Hirsch besonders. Wir wünsche ihr viel Erfolg und drücken die Daumen!



PETKO'S NÄCHSTE FIGHT NIGHT AM 17.06.2017 IN TRAUNREUT

Francesco Pianeta kehrt nach Verletzungspause zurück in den Ring Olympiateilnehmer Serge Michel will unter die TOP 150 der Welt im 3. Profikampf.

Der Erfolg beim ersten Profi-Boxabend in der Heimat von Serge Michel, in Traunreut, schrie förmlich nach einer Fortsetzung. „Für uns stand bereits nach dem letzten Rundengong in Traunreut fest, dass wir wieder in die TuS-Halle zurückkehren,“ betont das Promoter-Paar Alexander Petkovic und Nadine Rasche unisono. Und der Ankündigung folgt die Tat auf dem Fuß. Am Samstag, 17. Juni 2017, folgt die zweite Petko's Fight Night in Traunreut. Natürlich ist Olympiateilnehmer und Profi-Neuling Serge Michel (zwei Kämpfe, zwei Siege durch KO) in seiner Wahlhei-

mat wieder Hauptkämpfer. „Wir werden für Serge Michel einen Gegner suchen, der unter den TOP 150 der Welt gelistet ist. Wir bringen wieder für das Publikum spannende Kämpfe auf Augenhöhe. Das ist es was die Zuschauer bei unseren Event begeistert.“, betont Alexander Petkovic. Im zweiten Hauptkampf des Abends wird Schwergewichtler Francesco Pianeta seinen ersehnten Einstand für Petko's Boxpromotion geben. Francesco Pianeta: „Ich freue mich riesig nach der langen Verletzungspause wieder im Ring zu stehen. Letztes Mal war ich als Gast in Traunreut und von der großartigen Stimmung in der Eventhalle beeindruckt. Jetzt brenne ich selbst dort im Ring zu stehen und mit meinem neuen Team durchzustarten.“ Mit Howik Bebraham und Vartan Avetisyan klettern erneut zwei Spitzen-Kämpfer von Team Petkovic in den Traunreuter Ring, die nicht nur vor

wenigen Wochen dort die Zuschauer in Stimmung brachten, sondern auch kurz vor großen Titelfkämpfen stehen. Alexander Petkovic: „Beide werden in allernächster Zeit, sogar noch in diesem Jahr, um große internationale Titel kämpfen.“ Vorgesehen sind für Traunreut aus dem Petko-Boxstall u.a. auch noch Karwan Al Bewani, Andrej Pesic, Waldemar Beck und ein weiterer Neuzugang, Cruisergewichtler Petar Milas. Das Programm und die Gegner werden in den nächsten Tagen bekanntgegeben.

Tickets sind verfügbar ab Donnerstag, 18.05.2016 bei allen bekannten VVK-Stellen über eventim oder unter www.eventim.de, sowie im Reischl's Reisebüro (Carl-Köttgen-Straße 2A, 83301 Traunreut) Tel. 08669 850850 oder unter der Petko's Ticket-Hotline unter Tel. +49 176 24 15 61 41.



Traunwalchen bereitet sich auf Blaskapellen-Jubiläum vor!

Die Vorbereitungen für das 40-jährige Jubiläum der Blaskapelle Traunwalchen e.V. laufen bereits auf Hochtouren. Je nach Witterung finden die verschiedenen Veranstaltungen im Steinbruch oder der Talmühle in Traunwalchen statt. Los geht's am Donnerstag, 27. Juli mit dem Jungbläsertreffen. Ein besonderes Schmankerl ist das „Open Air Weinfest“ mit Gaudi Harmonie am Freitag, 28. Juli. Am Samstag, 29. Juli kommen alle Freunde der Blasmusik auf ihre Kosten. Neben der Traunwalchner Jubiläumskapelle unterhalten die Nachbarkapellen Nußdorf, Chieming und Traunreut. Seinen Höhepunkt findet das Fest am Jubiläumssonntag, 30. Juli mit dem Festgottesdienst und anschließendem Festzug. Ab Mittag werden die Kapellen ein Ehrenspiel geben, bevor das Fest seinen musikalischen Ausklang findet.



Spritzenhausfest mit Sonnwendfeuer der Feuerwehr Traunreut

Die Freiwillige Feuerwehr Traunreut lädt zum großen Familienfest am Samstag 24. Juni 2017 ab 15:00 Uhr bei jedem Wetter im Feuerwehrhaus ein! Für Jung und Alt wird jede Menge geboten: Kaffee und Kuchenbuffet, Spezialitäten vom Grill und beste Kinderunterhaltung u. a. Feuerwehrauto-Rundfahrten, Drehleiterfahrten, Feuerwehr-Löschwand für unseren kleinen Feuerwehrler. Die Jugendfeuerwehr stellt sich vor und es gibt Infos zur aktuellen Rauchmelderpflicht Abends bringen „Die Alpenjoker“ die Stimmung auf den Höhepunkt. Das traditionelle Sonnwendfeuer rundet bei Einbruch der Finsternis das Familienfest ab.



TRAUNWALCHNER BLASKAPELLENKONZERT – ein voller Erfolg

Den Auftakt zum 40-jährigen Jubiläumsjahr machte die Blaskapelle Traunwalchen mit einem Konzert. Die Aula der Carl-Orff Schule Traunwalchen war bis auf den letzten Platz besetzt.

Erster Vorstand Hans Zillner begrüßte die anwesenden Gäste und wünschte einen unterhaltsamen Abend. Zugleich ging er auf die Festwoche „40 Jahre Blaskapelle Traunwalchen“ ein. Sie beginnt am Donnerstag, den 27. Juli 2017 mit einem Jungbläsertreffen, am Freitag gibt es ein Weinfest. Der Samstag beginnt mit einer Totenehrung und anschließend findet ein Treffen der umliegenden Blaskapellen statt. Der Festsonntag beginnt mit dem Kirchengang zur Traunwalchner Pfarrkirche, in der der Festgottesdienst abgehalten wird. Nach dem Festzug, der durch den Ort führt, werden die umliegenden Blaskapellen ein Stelldichein geben. Sämtliche Veranstaltungen finden bei schönem Wetter im Steinbruch oder bei schlechter Witterung im Stadl der Talmühle statt. Hans Zillner übergab nun an den Leiter der Jugendblaskapelle Manfred Berger.

Diese eröffnete den Abend mit dem Stück „Prelude“ von M.A. Charpentier. Es folgte „The 3-Minutes Nutcracker“ von P.I. Tchaikovsky. Den Abschluss machten sie mit „I Got You“ von James Brown.

Nach einem kurzen Umbau ging es mit der Blaskapelle unter der Leitung von Georg Angerer, der auch durch das Programm führte weiter. Mit einem flotten



Marsch den „Fanfarenklängen“ von Julius Fucik starteten sie. Weiter ging es mit der Ouvertüre „Musik erklingt“ von Heinrich Oberortner und dem wunderbaren Walzer „An der schönen blauen Donau“ von Johann Strauß. Mit der Polka „Ein halbes Jahrhundert“ von Very Rickenbacher und dem bekannten „Florentiner Marsch“ von Julius Fucik ging es in die Pause.

Der zweite Teil wurde mit dem Konzertmarsch „Die Sonne geht auf“ von Rudi Fischer eröffnet. Mit dem Stück „Bugler's Holiday“ und „A Day of Hope“ von Fritz Neuböck zeigte sich die Blaskapelle von der modernen Seite. Natürlich durfte auch das Stück „Music“ von John Miles bei diesem Jubiläumskonzert, bei dem nur Stücke der letzten 4 Jahrzehnte aufgeführt wurden, nicht fehlen. Zum Abschluss spielte die Kapelle den Marsch „Gruß an Oberbayern“ von Georg Freundorfer.

Nun begaben sich noch einmal alle Musikanten auf die Bühne und verabschiedeten sich mit dem Marsch „Schön ist die Welt“.

KURZ-VOR-MAITANZ

der Traunwalchner Trachtler in Pertenstein

Die Begeisterung für's „boarische Tanzn“ und die Freude an traditionell bayerischer Volksmusik bei der Aktivengruppe der Traunwalchner Trachtler ließ 2008 die Idee entstehen, einen Maitanz zu veranstalten.

Da der Tanz seit einigen Jahren, wegen Terminüberschneidungen auf das letzte April-Wochenende vorverlegt wurde, hat er sich seither unter dem Namen „Kurz-vor-Maitanz“ fest im

Traunwalchner Veranstaltungskalender etabliert. Am vergangenen Samstag machten sich wieder viele Dirndl und Burschen in Tracht auf den Weg in das schöne Ambiente des Gewölbesaals im Marstallgebäude von Schloss Pertenstein. Die jungen Traunviertler Organisatoren konnten diesmal die Tanzmusik „Virginia Bloss“ gewinnen und trafen wieder einmal den Geschmack der begeisterten Tänzer und Zuhörer.



Die Aktivengruppe der Traunwalchner Trachtler.



TRAUNVIERTLER MAIBAUMDIEBE UNTERWEGS

Die Maibaumdiebe der Kinder- und Jugendgruppe der Traunwalchner Trachtler hatten eine morz Gaudi beim Entwenden des Traditionsstangerl.

Das Jugendleiterteam um Florian Walter hatte aus geheimer Quelle vernommen, dass der Kindergarten Traunwalchen in diesem Jahr wieder einen Maibaum aufstellen möchte. Da war natürlich gleich der

Gedanke nah, wer sollte besser geeignet als die Trachtenjugend sein, diesen heimlich zu entwenden.

Am ersten Maiwochenende konnten die jungen Traunwalchner dann das Diebesgut feierlich zurückbringen und aufstellen. Alle waren sehr stolz dieses bayerische Brauchtum bereits in so jungen Jahren ausführen zu dürfen.



Miroslav Rakic

1. CKKS TRAUNREUT überzeugt bei den Deutschen Meisterschaften für Menschen mit Behinderung

Am 08. Und 9. April fanden die diesjährigen Karatemeisterschaften für Menschen mit Behinderung in acht verschiedenen Klassen statt. Richard Schalch ging mit seinen 6 Karatekas vom 1. CKKS Traunreut bestens vorbereitet in das Turnier.

Vor allem in der Klasse Herren im Rollstuhl überzeugte Miroslav Rakic mit seinen präzisen Ausführungen die Kampfrichter und das Publikum. Dabei schlug er sogar den siebenfachen Deutschen Meister Sven Baum vom 1. KV Erfurt mit 41,9 zu 42,9 Punkten. Auch bei den Frauen überzeugte Andrea Novak und holte zum zweiundzwanzigsten mal den ersten Platz. Den dritten Platz sicherten sich noch Dajana Kuhnert, Michaela Söhnlein und Josef



Andreas Novak

Hoisl. Einen fünften Platz sicherte sich noch Saskia Wendlinger. Für diese große Leistung sind die Karatekas 1200km ins nördliche Neumünster gefahren.



INGRID ALVERSAMMER GEWINNT ENDSCHIEIBE

Saisonabschluss bei Schützengilde – Vereinsmeister gekürt

Mit dem zweitägigen Endschießen beendete die Schützengilde Traunwalchen ihr Schießjahr 2016/2017. Die Vereinsmeisterschaft wurde mit spannenden Finalwettkämpfen abgeschlossen. Die sportlichen Erfolge in der vergangenen Saison können sich sehen lassen.

Bei der Preisverteilung mit Saisonabschlussfeier im vollbesetzten Sportheim wurden neben den Gewinnern des Endschießens auch die Vereinsmeister der abgelaufenen Saison gekürt. Die Schützendenamen tischten zum Saisonabschluss ein reichhaltiges Büffet auf. Sportleiter Thomas Miesgang blickte noch einmal kurz auf eine sportlich erfolgreiche Schießsaison zurück. So konnten sich neun Schützen für die Oberbayerischen Meisterschaften 2017 in Hochbrück qualifizierten. Die drei Rundenwettkampfmannschaften waren mit gutem Erfolg unterwegs. Herausragend war der Meistertitel der Luftpistolensmannschaft in der Gauklasse, nachdem man letztes Jahr fast abgestiegen wäre. Die Luftgewehrmannschaft schaffte in der A-Klasse den guten 2. Platz und die Jugendmannschaft belegte in der Gau-Klasse nach dem letztjährigen Titelgewinn heuer den dritten Platz und stellte mit Stephanie Alversammer die beste Schützin in der Einzelwertung.

Beim Endschießen wetteiferten 28 Sport-schützen um die meisten Ringe und das

beste Blattl. Die Endscheibe gewann Ingrid Alversammer mit einem 15,4 Teiler. Zweiter wurde Vlado Branilovic (17,9) knapp vor Albert Georg (18,8) und Thomas Kühn (25,8). In der Meisterwertung siegte bei den Schülern Julia Alversammer mit starken 90 Ringen vor Lucia Branilovic (89) und Moritz Alversammer (79). Bei der Jugend siegte Markus Jobst mit 90 Ringen vor Stephanie Alversammer (86) und Dominik Alversammer (83). In der Auflageklasse (Senioren) war Paul Grasberger (97) der Beste knapp gefolgt vor Gottfried Alversammer (96/95) und Albert Georg (96/94). In der Allgemeinen Luftpistolenklasse siegte Vlado Branilovic mit 98 Ringen vor Thomas Miesgang (95) und Thomas Kühn (94). Die Luftpistolensklasse konnte Stefan Alversammer (91) vor Thomas Miesgang (89) und Michael Alversammer (87) für sich entscheiden. Wie der Sportleiter weiter berichtete, wurde für die Vereinsmeisterschaft aus den 20 Schießabenden der vergangenen Saison der Durchschnitt der zehn besten Ergebnisse (30 Schuss) gewertet. Von 40 Teilnehmern kamen 27 Schützen in die Wertung. Die Vereinsmeister und Gewinner der Wanderpokale heißen:

- Schüler: Julia Alversammer 258,7 Ringe
- Jugend: Stephanie Alversammer 277,3 Ringe
- Damen LG: Martina Alversammer 266,7 Ringe
- Herren LG: Vlado Branilovic 287,3 Ringe
- Auflage: Paul Grasberger 294,3 Ringe
- Luftpistole: Stefan Alversammer 272,7 Ringe

Bei der Vereinsmeisterschaft im Final-schießen, die im Rahmen des Endschießens durchgeführt wurde, und zu dem sich die besten Schützen aus der Vereinsmeisterschaft qualifiziert hatten, gingen in spannenden Wettkämpfen mit lautstarker Anfeuerung in der Jungschützenklasse Stephanie Alversammer (95,1 Ringe in Zehntelwertung) bei den Luftgewehrschützen Vlado Branilovic (100,3), bei den Auflage-schützen Paul Grasberger (93,6) und bei den Luftpistolenschützen überraschend Martin Kurz (88,5) als Sieger hervor. Vereinsmeister in der Blattlwertung wurde Paul Grasberger mit einem 9,0 Teiler, gefolgt von Norbert Alversammer (16,0) und Thomas Miesgang (17,1).

Der Erlös aus den über die gesamte Saison verkauften Benefizscheiben wird heuer zugunsten der Jugendgruppe verwendet. Vlado Branilovic war hier mit einem 13,2 Teiler vor Norbert Alversammer (16,4) und Albert Georg (19,5) erfolgreich. Schützenmeister Norbert Alversammer gab einen kurzen Zwischenbericht zum Thema Schießstandneubau. Der Ausbau des Schützenkellers ist erst nach Fertigstellung des Feuerwehrrätehauses Anfang 2018 vorgesehen. Der Schützenmeister bedankte sich zum Abschluss besonders bei den Jugendtrainern, den Schießleitern und den Wirten, sowie bei allen Helfern und Spendern für Ihren Einsatz in der abgelaufenen Saison und bat die Mitglieder um zahlreiche Beteiligung bei den Sommerterminen der Schützengilde und der Ortsvereine.



BRAVOSPORT FUSSBALLCAMP

Training unter Profibedingungen, Top-Trainer, Torwart-Camp, Welcome-Goodie-Bag mit Ausrüstung & mehr:

Das beliebte BRAVO SPORT Fußballcamp bei TuS Traunreut findet in diesem Jahr vom 14. - 16. Juli statt. Mehr Informationen zum Programm, Kosten und mehr gibt es online unter: www.fussballcamps.de/bravosport.

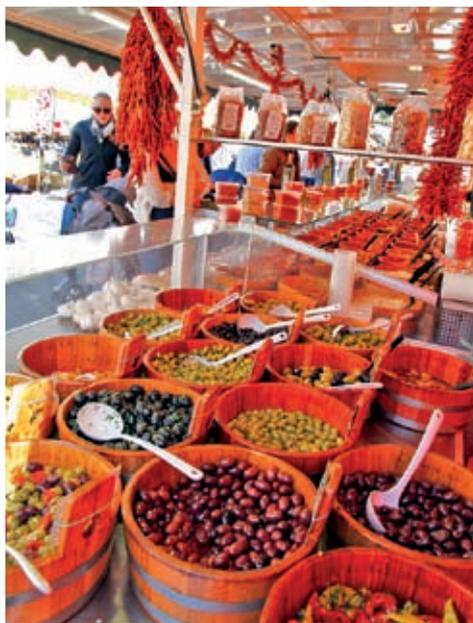
Anmeldung bei: Klement Schwarz, Tel. 0170/9343165.
Bei Anmeldung von mind. 10 Teilnehmern gibt's einen Rabatt/Spieler.

1. MAI DGB FAMILIENFEST in Traunreut



VERKAUFSOFFENER SONNNTAG in Traunreut





„Historische Höhlenburgführungen“
täglich 14.00 (außer Montag)
Treffpunkt: Am Schlosstor, Stein a. d. Traun

Donnerstag, 1. Juni

8.30 - 14.00 „Bauernmarkt“
Rathausplatz, Traunreut

14.30 - 16.00 „Mu-Ki-Gruppe“ für Eltern
mit Kindern unter 3 Jahren
Vereinskindergarten, Traunreut

18.00 „Lauf 10!“ Laufftreff Traunwalchen
Treffpunkt: Pfarrheimparkplatz, Traunwalchen

20.00 Musikkabarett – „Stadtland“ Kern-
ölamazonen k1, Traunreut

Freitag, 2. Juni

10.00 Eröffnungsfeier - „Dubi's Body Shape“
Studio für Powerplate und EMS Training
Fridjof-Nansen Str. 3a, Traunreut

10.00 - 12.00 „Offene Elternsprechstunde“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

10.00 - 13.00 „Seniorengarten Auszeit“.
Schöne Stunden für an Demenz erkrankte
Senioren um die Angehörigen zu entlasten.
Info Tel.: 08669/850121 oder 37229.
Im Myslikbau, Traunwalchener Str. 1, Traunreut

15.00 - 17.00 „Kinder-Spieletreff“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

15.00 - 17.30 „Kindernachmittag der AWO“
Bürgersaal Seniorenzentrum, Traunreut

19.00 „Clubabend“ Camping-Club Chiemgau
TUS-Sportplatzgaststätte, Traunreut

Samstag, 3. Juni

17.00 „Offenes Treffen der Anonymen
Alkoholiker“ Evangelisches Gemeindehaus,
Traunreut

20.00 Kabarett- „Ehrlich“ Helmut Schleich
k1, Traunreut

Sonntag, 4. Juni

Pfingstsonntag

Montag, 5. Juni

Pfingstmontag

Dienstag, 6. Juni

14.00 - 16.00 „Spielmobil Szenit“
Bolzplatz, J.-S.-Bach-Str., Traunreut

18.00 „Lauf 10!“ Laufftreff Traunwalchen
Treffpunkt: Pfarrheimparkplatz, Traunwalchen

18.00 „Probe Jungmusiker Stadtkapelle
Traunreut“ Sonnenschule, St. Georgen

19.00 „Versammlung der Naturfreunde“
Sportplatzgaststätte, Traunreut

Mittwoch, 7. Juni

9.00 „Mütterfrühstück“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

10.00 - 17.00 „Seniorengarten Auszeit“.
Schöne Stunden für an Demenz erkrankte
Senioren um die Angehörigen zu entlasten.
Info Tel.: 08669/850121 oder 37229.
Im Myslikbau, Traunwalchener Str. 1, Traunreut

13.15 AWO-Ausflug – „Winklmoos“
Treffpunkt: Rathausplatz, Traunreut

14.00 - 16.00 „Traunreuter Brücke“ Sprech-
stunde Pfarrcaritas Kath. Pfarrheim, Traunreut

15.00 „Kaffee-Treff“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

19.30 „Offenes Treffen der Anonymen
Alkoholiker“ Evangelisches Gemeindehaus,
Traunreut

19.30 „Treffen der Al-Anon Familiengruppe“
Evangelisches Gemeindehaus, Traunreut

Donnerstag, 8. Juni

8.30 - 14.00 „Bauernmarkt“
Rathausplatz, Traunreut

14.30 - 16.00 „Mu-Ki-Gruppe“ für Eltern
mit Kindern unter 3 Jahren
Vereinskindergarten, Traunreut

18.00 „Lauf 10!“ Laufftreff Traunwalchen
Treffpunkt: Pfarrheimparkplatz, Traunwalchen

Freitag, 9. Juni

10.00 - 13.00 „Seniorengarten Auszeit“.
Schöne Stunden für an Demenz erkrankte
Senioren um die Angehörigen zu entlasten.
Info Tel.: 08669/850121 oder 37229.
Im Myslikbau, Traunwalchener Str. 1, Traunreut

15.00 - 17.00 „Kinder-Spieletreff“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

Samstag, 10. Juni

17.00 „Waldfest“ Steiner Burg, Stein a. d.
Traun (Ausweichtermin: 17.6.)

15.00 - 17.00 „Café International“
Heimathaus, Traunreut

17.00 „Offenes Treffen der Anonymen
Alkoholiker“ Ev. Gemeindehaus, Traunreut

Sonntag, 11. Juni

Montag, 12. Juni

13.00 - 17.00 „Seniorengarten Auszeit“.
Schöne Stunden für an Demenz erkrankte
Senioren um die Angehörigen zu entlasten.
Info Tel.: 08669/850121 oder 37229.
Im Myslikbau, Traunwalchener Str. 1, Traunreut

14.30 „Treffen der Kolping-Frauengruppe“
Kolpingstube, Traunreut

20.00 - 22.00 „Traunreuter Tanztreff“
Kath. Pfarrsaal, Traunreut

Dienstag, 13. Juni

14.00 - 16.00 „Spielmobil Szenit“
Bolzplatz, J.-S.-Bach-Str., Traunreut

18.00 „Lauf 10!“ Laufftreff Traunwalchen
Treffpunkt: Pfarrheimparkplatz, Traunwalchen

18.00 „Probe Jungmusiker Stadtkapelle
Traunreut“ Sonnenschule, St. Georgen

Mittwoch, 14. Juni

10.00 - 17.00 „Seniorengarten Auszeit“.
Schöne Stunden für an Demenz erkrankte
Senioren um die Angehörigen zu entlasten.
Info Tel.: 08669/850121 oder 37229.
Im Myslikbau, Traunwalchener Str. 1, Traunreut

14.00 - 16.00 „Traunreuter Brücke“ Sprech-
stunde Pfarrcaritas Kath. Pfarrheim, Traunreut

15.00 „Kaffee-Treff“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

19.30 „Treffen der Anonymen Alkoholiker“
Evangelisches Gemeindehaus, Traunreut

19.30 „Treffen der Al-Anon Familiengruppe“
Evangelisches Gemeindehaus, Traunreut

Donnerstag, 15. Juni

8.30 - 14.00 „Bauernmarkt“
Rathausplatz, Traunreut

14.30 - 16.00 „Mu-Ki-Gruppe“ für Eltern
mit Kindern unter 3 Jahren
Vereinskindergarten, Traunreut

18.00 „Lauf 10!“ Laufftreff Traunwalchen
Treffpunkt: Pfarrheimparkplatz, Traunwalchen

Freitag, 16. Juni

10.00 - 13.00 „Seniorengarten Auszeit“.
Schöne Stunden für an Demenz erkrankte
Senioren um die Angehörigen zu entlasten.
Info Tel.: 08669/850121 oder 37229.
Im Myslikbau, Traunwalchener Str. 1, Traunreut

15.00 - 17.00 „Kinder-Spieletreff“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

Samstag, 17. Juni

10.00 „links bergauf“ Wanderung mit
Dr. Bärbel Kofler Treffpunkt: Mc Donalds,
Traunpassage, Traunreut

17.00 „Treffen der Anonymen Alkoholiker“
Evangelisches Gemeindehaus, Traunreut

18.00 „2. Traunwalchener Kurvenfest“
Burschenverein Matzing-Traunwalchen
Parzinger, Traunwalchen

19.00 „Petko's Fight Night“
TuS-Halle, Traunreut

Sonntag, 18. Juni

Montag, 19. Juni

9.00 - 11.00 „Sprechstunde Netzwerk 18“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

13.00 - 17.00 „Seniorengarten Auszeit“.
Schöne Stunden für an Demenz erkrankte
Senioren um die Angehörigen zu entlasten.
Info Tel.: 08669/850121 oder 37229.
Im Myslikbau, Traunwalchener Str. 1, Traunreut

14.30 „Treffen der Kolping-Frauengruppe“
Kolpingstube, Traunreut

19.00 – 20.30 Gitarrenensemble „Accordial“
Musiklehrervereinigung e.V.
Eichendorffstr. 3, Traunreut

Dienstag, 20. Juni

„Lifeline-Truck“ Ev. Paulusgemeinde
Stadtplatz, Traunreut

9.00 „Mütterfrühstück“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

14.00 - 16.00 „Spielmobil Szenit“
Bolzplatz, J.-S.-Bach-Str., Traunreut

16.00 Werkausschusssitzung der Stadtwerke
Traunreut Rathaus, Traunreut

18.00 „Lauf 10!“ Laufftreff Traunwalchen
Treffpunkt: Pfarrheimparkplatz, Traunwalchen

18.00 „Probe Jungmusiker Stadtkapelle
Traunreut“ Sonnenschule, St. Georgen

Mittwoch, 21. Juni

„Lifeline-Truck“ Ev. Paulusgemeinde
Stadtplatz, Traunreut

10.00 - 17.00 „Seniengarten Auszeit“.
Schöne Stunden für an Demenz erkrankte
Senioren um die Angehörigen zu entlasten.
Info Tel.: 08669/850121 oder 37229.
Im Myslikbau, Traunwalchener Str. 1, Traunreut

14.00 - 16.00 „Traunreuter Brücke“ Sprech-
stunde Pfarrcaritas Kath. Pfarrheim, Traunreut

15.00 „Kaffee-Treff“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

16.00 Bauausschusssitzung der Stadt Traunreut
Rathaus, Traunreut

19.30 „Treffen der Anonymen Alkoholiker“
Evangelisches Gemeindehaus, Traunreut

19.30 „Treffen der Al-Anon Familiengruppe“
Evangelisches Gemeindehaus, Traunreut

Donnerstag, 22. Juni

„Lifeline-Truck“ Ev. Paulusgemeinde
Stadtplatz, Traunreut

8.30 - 14.00 „Bauernmarkt“
Rathausplatz, Traunreut

14.30 - 16.00 „Mu-Ki-Gruppe“ für Eltern
mit Kindern unter 3 Jahren
Vereinskindergarten, Traunreut

16.00 Hauptausschusssitzung der Stadt Traunreut
Rathaus, Traunreut

18.00 „Lauf 10!“ Laufftreff Traunwalchen
Treffpunkt: Pfarrheimparkplatz, Traunwalchen

18.00 „Schülerklassenvorspiel von Viola
Matthias“ Aula, Traunwalchen

Freitag, 23. Juni

„Lifeline-Truck“ Ev. Paulusgemeinde
Stadtplatz, Traunreut

10.00 - 12.00 „Offene Elternsprechstunde“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

10.00 - 13.00 „Seniengarten Auszeit“.
Schöne Stunden für an Demenz erkrankte
Senioren um die Angehörigen zu entlasten.
Info Tel.: 08669/850121 oder 37229.
Im Myslikbau, Traunwalchener Str. 1, Traunreut

14.00 - 16.00 „Anmeldung Kinderferien-
programm“ Rathaus, Traunreut

15.00 – 17.00 „Kinder-Spieletreff“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

15.00 - 17.30 „Kindernachmittag der AWO“
Bürgersaal Seniorenzentrum, Traunreut

ab 18.00 „3. Traunreuter Kulturnacht“

20.00 Konzert - „Harpianostories“ Klara
Miller-Fuehren & Chenny Gan & Barbara
Pöschl-Edrich k1, Traunreut

Samstag, 24. Juni

„Lifeline-Truck“ Ev. Paulusgemeinde
Stadtplatz, Traunreut

10.00 - 12.00 „Anmeldung Kinderferien-
programm“ Rathaus, Traunreut

15.00 „Spritzenhausfest“ Freiwillige Feuer-
wehr Traunreut Feuerwehrhaus, Traunreut

15.00 - 17.00 „Café International“
Heimathaus, Traunreut

17.00 „Treffen der Anonymen Alkoholiker“
Evangelisches Gemeindehaus, Traunreut

Sonntag, 25. Juni

„Lifeline-Truck“ Ev. Paulusgemeinde
Stadtplatz, Traunreut

10.00 „Gottesdienst PLUS“ mit Lifeline-
Team anschl. „Gemeindefest“ Evangelische.
Paulusgemeinde Traunreut

15.00 Kolping - „Sommerfest im Pfarrgarten“
Traunreut

Montag, 26. Juni

9.00 - 10.30 „Anmeldung Kinderferien-
programm“ Rathaus, Traunreut

13.00 - 17.00 „Seniengarten Auszeit“.
Schöne Stunden für an Demenz erkrankte
Senioren um die Angehörigen zu entlasten.
Info Tel.: 08669/850121 oder 37229.
Im Myslikbau, Traunwalchener Str. 1, Traunreut

14.30 „Treffen der Kolping-Frauengruppe“
Kolpingstube, Traunreut

19.00 – 20.30 Gitarrenensemble „Accordial“
Musiklehrervereinigung e.V.
Eichendorffstr. 3, Traunreut

Dienstag, 27. Juni

14.00 - 16.00 „Spielmobil Szenit“
Bolzplatz, J.-S.-Bach-Str., Traunreut

18.00 „Lauf 10!“ Laufftreff Traunwalchen
Treffpunkt: Pfarrheimparkplatz, Traunwalchen

18.00 „Probe Jungmusiker Stadtkapelle
Traunreut“ Sonnenschule, St. Georgen

Mittwoch, 28. Juni

10.00 - 17.00 „Seniengarten Auszeit“.
Schöne Stunden für an Demenz erkrankte
Senioren um die Angehörigen zu entlasten.
Info Tel.: 08669/850121 oder 37229.
Im Myslikbau, Traunwalchener Str. 1, Traunreut

14.00 „Treffen Heidenhain Rentner“
Hotel Mozart, Kantstr.15, Traunreut

14.00 - 16.00 „Traunreuter Brücke“ Sprech-
stunde Pfarrcaritas Kath. Pfarrheim, Traunreut

15.00 „Kaffee-Treff“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

17.15 „Treffen der Diabetes-Selbsthilfe-
gruppe Traunreut“ Mehrgenerationenhaus,
Traunreut

19.30 „Treffen der Anonymen Alkoholiker“
Evangelisches Gemeindehaus, Traunreut

19.30 „Treffen der Al-Anon Familiengruppe“
Evangelisches Gemeindehaus, Traunreut

Donnerstag, 29. Juni

8.30 - 14.00 „Bauernmarkt“
Rathausplatz, Traunreut

14.30 - 16.00 „Mu-Ki-Gruppe“ für Eltern
mit Kindern unter 3 Jahren
Vereinskindergarten, Traunreut

16.00 Stadtratsitzung der Stadt Traunreut
Rathaus, Traunreut

18.00 „Lauf 10!“ Laufftreff Traunwalchen
Treffpunkt: Pfarrheimparkplatz, Traunwalchen

18.00 - 20.15 Vortrag - „Ist die Riester-Rente
am Ende oder doch eine sinnvolle Alters-
vorsorge?“ mit Heinz Keizer
VHS, Raum 7, Traunreut

19.00 „Juni-Promenadenkonzert“ Musikschule
Traunwalchen Schlossplatz, Chieming

Freitag, 30. Juni

10.00 - 12.00 „Offene Elternsprechstunde“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

10.00 - 13.00 „Seniengarten Auszeit“.
Schöne Stunden für an Demenz erkrankte
Senioren um die Angehörigen zu entlas-
ten. Info Tel.: 08669/850121 oder 37229,
Traunreut. Im Myslikbau, Traunwalche-
ner Str. 1, Traunreut

15.00 - 17.00 „Kinder-Spieletreff“
Mehrgenerationenhaus, Traunreut

15.00 - 17.30 „Kindernachmittag der AWO“
Bürgersaal Seniorenzentrum, Traunreut

Vorschau

Freitag 7. Juli

16.30 „14. Traunreuter Stadtlauf“

KINOSTARTS IM JUNI

Von Horror bis Komödie und mit Brille!



DIE MUMIE

Eine einst mächtige Königin wird in unserer heutigen Zeit zu neuem Leben erweckt. Vor Jahrhunderten von Jahren wurde sie in einer Gruft tief unter der Wüste begraben. Damals wurde sie zu Unrecht ihrer Bestimmung beraubt - und nun übersteigen ihre unermesslich gewachsene Bosheit und zerstörerische Wut jede menschliche Vorstellungskraft...



FILMSTART: 8. Juni | Länge: 120 Min.
MIT: Tom Cruise, Sofia Boutella, Annabelle Wallis



WONDER WOMAN 3D

Vor ihrem Siegeszug als Wonder Woman wurde die Amazonenprinzessin Diana zu einer unüberwindlichen Kriegerin ausgebildet. Sie wuchs in einem abgelegenen Inselparadies auf - erst von einem notgelandeten amerikanischen Piloten erfährt sie von den fürchterlichen Konflikten im Rest der Welt. Darauf verlässt sie ihre Heimat, weil sie überzeugt ist, dass sie der bedrohlichen Situation Herr werden kann. In dem Krieg, der alle Kriege beenden soll, kämpft Diana an der Seite der Menschen, entdeckt allmählich ihr volles Potenzial... und ihre wahre Bestimmung.



FILMSTART: 15. Juni | Länge: 141 Min.
MIT: Gal Gadot, Chris Pine, Connie Nielsen

MARIA MAFIOSI

In der spritzigen bayerischen Krimikomödie trifft eine rasante italienische „famiglia“ auf eine coole bayerische Polizistenfamilie - italienisches Heißblut auf bayerische Gelassenheit. Mit liebevollem Charme und ansteckendem Humor werden die übermenschlichen Anstrengungen der hochschwangeren Polizistin Maria Moosandl inszeniert, die mafiösen Subjekte in ihrer Heimat und Familie zu bändigen und gleichzeitig den richtigen Zeitpunkt zu erwischen, um den Vater ihres Kindes mit ihrer Familie bekannt zu machen.



FILMSTART: 15. Juni | Länge: 93 Min. | FSK: 12
MIT: Lisa Maria Potthoff, Serkan Kaya, Alexander Held



TRANSFORMERS 5: THE LAST KNIGHT

Optimus Primes Suche nach seinem Schöpfer hat eine unerwartete Wendung genommen: Cybertron liegt in Trümmern. Um seine Heimat zu retten und neues Leben auf seinem Heimatplaneten zu ermöglichen, gibt es nur einen Ausweg...



FILMSTART: 22. Juni | Länge: 150 Min. | FSK: 12
MIT: Mark Wahlberg, Jerrod Carmichael, Isabela Moner



GIRLS NIGHT OUT

Nach zehn langen Jahren sind die fünf alten College-Freundinnen endlich wiedervereint: Auf einem wilden Junggesellenabschied in Miami lassen sie so richtig die Sau raus! Doch die ausgelassene Party läuft plötzlich aus dem Ruder, als die Clique aus Versehen einen Stripper um die Ecke bringt. Panik bricht aus und für die Frauen beginnt eine wahnsinnige Nacht voller skurriler Eskapaden, die sie nur überstehen werden, wenn alle zusammenhalten...



FILMSTART: 28. Juni | Länge: 84 Min.
MIT: Scarlett Johansson, Kate McKinnon, Zoë Kravitz

SONDERVERTEILSTELLEN

Das Traunreuter Stadtblatt finden Sie zusätzlich zur Haushaltsverteilung unter anderem an folgenden Auflagestellen:

Baruli, Stein a. d. Traun
 Baywa Tankstelle, Gewerbegebiet
 Bäckerei Frizz, Traunring
 Bäckerei Kotter, Rathausplatz
 Bäckerei Bachmaier, Traunpassage
 Bäckerei Kotter, Kaufland
 Blumen Wallner, Marienstraße
 Bürobedarf Sommerauer, Rathausplatz
 Café Arte, Kanststraße
 City Friseur, Traunapassage
 DASMAXIMUM, Fridtjof-Nansen-Str.
 Edeka, Altenmarkt
 Foto Gastager, Rathausplatz
 Mehrgenerationenhaus, Kanststraße
 Gasthaus Dorfwirt, St. Georgen
 Gasthaus Martini, Stein a. d. Traun
 Getränke Winkler, Gewerbegebiet
 Hotel Mozart, Kantstraße
 InStyle by Gerer, Rathausplatz
 k1, Munastraße
 Mediamarkt, Waginger Straße
 Metzgerei Trinkberger, Stein a. d. Traun
 Mc Donalds, Traunpassage
 Netto, Werner-von-Siemens-Straße
 Rathaus Traunreut, Rathausplatz
 Ritter Optik, Kantstraße
 Poschmühle, St. Georgen
 Schlossbrauerei Stein, Stein an der Traun
 Sparkasse Traunreut, Kantstraße
 Sparkasse Traunreut, Rathausplatz
 Sportinsel, Trostberger Straße
 Stadtbücherei, Rathausplatz
 Tankstelle Wallner, Traunwalchen
 Tankstelle Wurm, Altenmarkt
 Tanzschule Heartbeat, Gewerbegebiet
 The Rock, Kantstraße
 Tierarztpraxen im Chiemgau, Kantstraße
 Weltladen, Werner-von-Siemens-Straße
 VHS, Marienstraße

RATHAUS TRAUNREUT

Rathausplatz 3
 MO - FR 8.30 - 12 Uhr
 MO 14 - 16.30 Uhr | DO 14 - 18.00 Uhr

STADTBÜCHEREI

Rathausplatz 14
 MO/ MI/ FR 10 - 18 Uhr
 DI/ DO 12 - 18 Uhr

WERTSTOFFHOF TRAUNREUT

Kolpingstr. 5
 MO - FR 8 - 12 Uhr
 MO/ DI/ DO 13 - 16 Uhr
 FR 13 - 18 Uhr | SA 8 - 13 Uhr

Franz-Haberlander-Bad (Freibad) Jahnstraße 10

MO - SO 8 - 20 Uhr
 Letzter Einlaß um 19 Uhr

DASMAXIMUM KunstGegenwart

Fridtjof-Nansen-Str. 16
 Winter SA/ SO 11 - 16 Uhr
 Sommer (ab 29.3.) SA/ SO 12 - 18 Uhr

k1 kultur | kongress | kulinarium Munastraße 1

k1 | Ticketkasse: DI - FR 11 - 15 Uhr

VHS | Marienstraße 20

MO bis DO 8 - 12 Uhr | 14 - 17 Uhr
 FR 8 - 12 Uhr

TRAUNREUTER TAFEL

J.-H.-Wichern-Straße/ Eingang Egerweg
 MO/ MI/ FR 15 - 16 Uhr | außer Feiertage

KLEIDERKAMMER

Traunwalchner Str. 1
 DO 9 - 11 Uhr

Kleiderkammer der kath. Pfarrei Traunreut

Rathausplatz 1b
 Ausgabetag: MO 9 - 11 Uhr
 Annahmetag: FR 8.30 - 11.00 Uhr

TRAUNREUTER WELTLADEN

Werner-von-Siemens-Straße 32
 MO bis FR 9 - 13 Uhr
 DO - FR 15 - 18 Uhr | SA 10 - 12 Uhr

AOK | Kantstraße 2

MO - MI 8 - 16.30 Uhr
 DO 8 - 17.30 Uhr | FR 8 - 15 Uhr

SBK | Werner-von-Siemens-Str. 200

MO - DO 8 - 17 Uhr | FR 8 - 16 Uhr

HYPOVEREINSBANK | Kantstraße 8

MO - FR 9 - 12 Uhr | 14 - 16 Uhr
 DO 14 - 17 Uhr

KREISSPARKASSE | Kantstraße 18

MO - FR 8.30 - 12.30 Uhr
 MO/ DI/ DO/ FR 14 - 16.30 Uhr

RAIFFEISENBANK

Rathausplatz 5
 MO - FR 8.30 - 12.30 Uhr
 MO - FR 14 - 16.30 Uhr
 Mittwoch Nachmittag geschlossen

SPARDA-BANK

Dr.-Joh.-Heidenhain-Str. 4
 MO - FR 8.30 - 13 Uhr
 DI/ DO 14 - 18 Uhr

VOLKSBANK | Rathausplatz 12

MO - FR 8.30 - 12.30 Uhr
 MO - FR 14 - 16.30 Uhr
 Mittwoch Nachmittag geschlossen

POST(BANK) | Eichendorffstraße 14

MO - FR 9.00 - 12.30 + 14.00 - 17.30 Uhr
 SA 09.00 - 12.30 Uhr

APOTHEKEN NOTDIENST

Wochenenden im Juni

03.06.2017 Samstag
 Stern-Apotheke, Traunreut

04.06.2017 Sonntag
 Alz-Apotheke, Trostberg

10.06.2017 Samstag
 Marien-Apotheke, Palling

11.06.2017 Sonntag
 Johannes-Apotheke, Tacherting

17.06.2017 Samstag
 Christophorus-Apotheke, Trostberg

18.06.2017 Sonntag
 Löwen-Apotheke, Traunreut

24.06.2017 Samstag
 Traun-Apotheke, Traunreut

25.06.2017 Sonntag
 Stern-Apotheke, Traunreut

Apotheken-Notdienstfinder:

Festnetz: 0800 00 22 833

Handy: 22833

www.apotheken.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116 117

Rettungsdienst: 112

Giftnotruf München 089/ 19240

Klinikum Traunstein 0861/ 7050

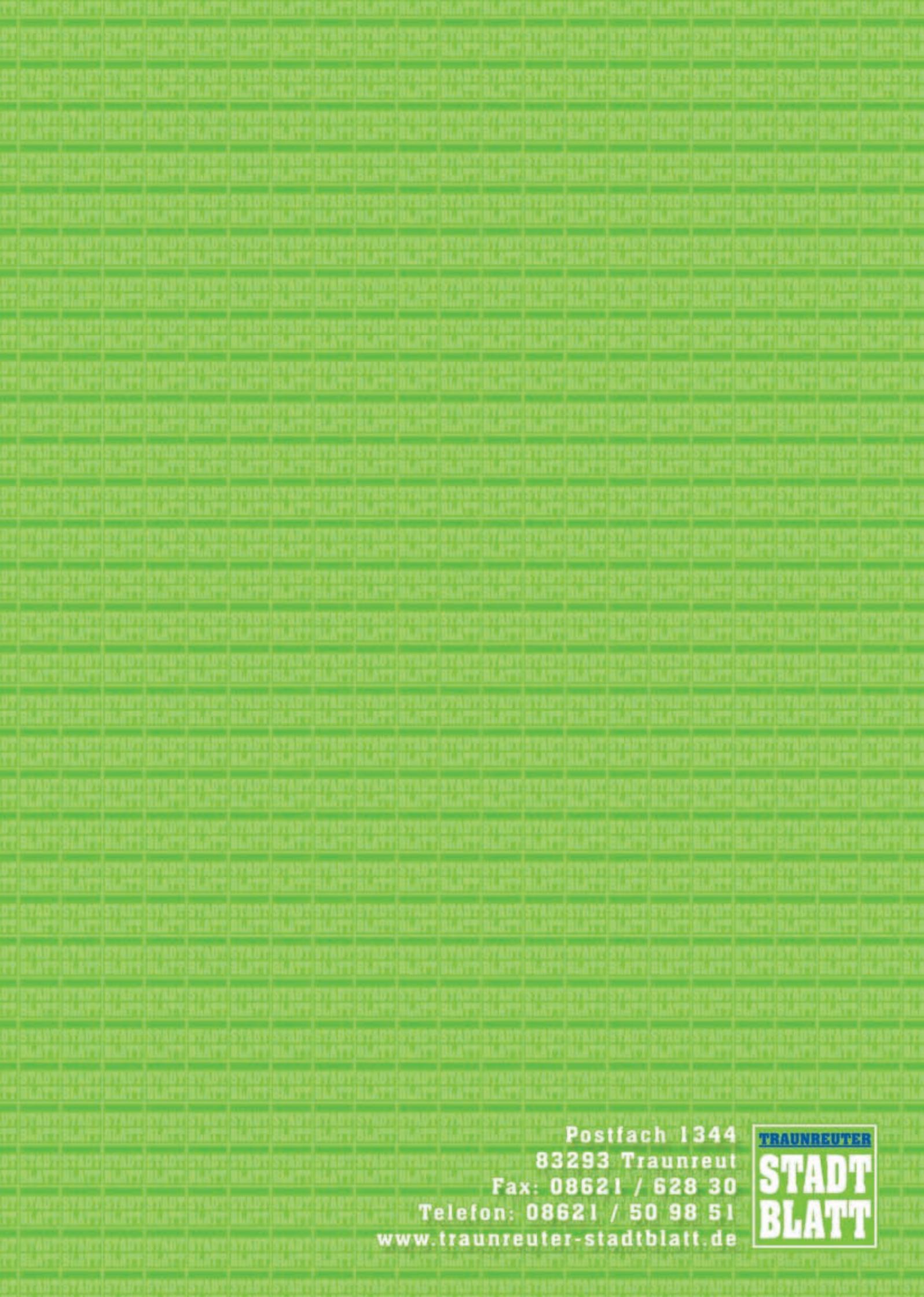
Klinikum Trostberg 08621/ 87-0

Blutspendetermine:

16.06. + 19.06. | Kath. Pfarramt Traunreut

Anzeigen, Redaktions- und Terminabgabebeschluss für die
 Juli/August - Sommerausgabe ist ▶ 21. Juni 2017
 Erscheinungstermin ▶ 01. Juli 2017





Postfach 1344

83293 Traunreut

Fax: 08621 / 628 30

Telefon: 08621 / 50 98 51

www.traunreuter-stadtblatt.de

